

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **61 (1943)**

Heft 40

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 18. Februar
1943

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 18 février
1943

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

61. Jahrgang — 61^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660.

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660.

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 40

N° 40

Inhaltsverzeichnis II. Halbjahr 1942

Der Versand dieses Inhaltsverzeichnisses zum Schweizerischen Handelsamtsblatt ist beendet. Bezüger des Blattes während genanntem Zeitraum, die das Verzeichnis nicht erhalten haben, wollen es uns gefälligst sofort melden.

Diese Inhaltsverzeichnisse bilden ein unentbehrliches Nachschlagswerk besonders für Handelsregistereinträge, Fabrik- und Handelsmarken, Konkurse und Nachlassverträge, Bilanzen, Erlasse der Bundesbehörden und der Kriegswirtschaftsämter. Wir bitten daher unsere Abonnenten, sie aufzubewahren; es können dadurch viele telefonische und schriftliche Anfragen vermieden werden.

Die Administration des Blattes.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 225304—225511.
Geschäftsbocher-Fabrik Uster E. Keller AG., Uster.
Banque de Monthey SA. en liquidation.
Montserrat SA., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 3 des EVD über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Überwachung der Ein- und Ausfuhr. Ordonnance n° 3 du DEP portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations. Ordinanza N. 3 del DEP che istituisce una commissione consultiva per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione.

Verfügung Nr. 11 K der KIAA betreffend die Ablieferung von angefahrenen Luftreifen und -schläuchen der Motorrad-, Personenwagen- und Lieferwagenabmessungen. Ordonnance n° 11 K de l'OGIT sur la livraison obligatoire des pneus et des chambres à air hors d'usage de certaines dimensions (pneus de motocyclettes, de voitures automobiles et de véhicules de livraison).

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhabersparheft Nr. 4570, mit einem Saldo von Fr. 1066.70 per 23. März 1939, auf die Allgemeine Aargauische Ersparniskasse Aarau als Schuldnerin lautend.

An den allfälligen Inhaber dieses Sparheftes ergeht die Aufforderung, dasselbe binnen 6 Monaten, d.h. bis 13. August 1943, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Aarau, den 10. Februar 1943.

(W 631)

Das Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3 Inhaberoobligationen Serie B, Nrn. 3209/11, zu je Fr. 1000, der Gewerbekasse in Bern, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

(W 661)

Bern, den 4. Februar 1943.

Richteramt Bern,

der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Schnldbriefes per Fr. 80 000, lastend auf Grundbuch Lengnau Nr. 1407, vom 29. September 1919, Eigentümer: 1. Adolf Brennwald-Lambert, Fabrikant, in Grenchen; 2. Erben des Walter Schweingruber, gewesener Bäckermeister, in Grenchen, wird hierdurch aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt wird.

(W 725)

Solothurn, den 17. Februar 1943.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 34 vom 12. Februar 1942, Seite 329, als vermisst aufgeführte Pfandobligation vom 8. September 1903, eingetragen in Borgen-Grundbuch Nr. 29, Seite 493, haftend auf Borgen-Grundbuchblatt Nr. 1231, des Rnd. Zesiger, Joh. Rnd. sel., Landwirt, von und in Borgen, von Kapital Fr. 500 zugunsten von Albert Jeanne und Anna Habersbisch, Rosa Dnvanal und Margr. Nyffenegger-Dnvanal, ist innert der anberaumten Frist dem Richter nicht vorgewiesen worden; der Titel wird hiermit kraftlos erklärt.

(W 73)

Aarberg, den 16. Februar 1943.

Der Gerichtspräsident:
Schweingruber.

Répertoire du II^{me} semestre de 1942

L'expédition du répertoire des publications effectuées dans la Feuille officielle suisse du commerce est terminée. Les abonnés du semestre dernier qui ne l'auraient pas reçu sont priés de bien vouloir nous en informer immédiatement.

Les répertoires semestriels constituent une source de documentation indispensable permettant de retrouver les publications des inscriptions au registre du commerce, marques de fabrique et de commerce, faillites et concordats, bilans, ainsi que les arrêtés, ordonnances et instructions des autorités fédérales et des offices de l'économie de guerre, etc. Nous conseillons donc vivement à nos abonnés de les garder; on évitera ainsi bien des demandes téléphoniques et écrites et les pertes de temps qui en résultent.

L'administration.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

15. Februar 1943.

Milchgenossenschaft Oberembrach, in Oberembrach (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1937, Seite 2625). In der Generalversammlung vom 9. April 1942 sind neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen worden, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist: 1. die bestmögliche Verwertung der in Oberembrach produzierten Kuhmilch; 2. die Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen; 3. die rationelle Versorgung von Oberembrach mit Milch und Milchprodukten. Neben persönlicher Haftbarkeit besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Anschlag am Hüttenlokal oder Zirkular. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Kassier Kollektivunterschrift. Jakob Graf ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Fritz Weber, Vizepräsident, ist nun auch Kassier, und neu wurde in die Verwaltung und zugleich als Präsident gewählt Wilhelm Wetzler, von Wangen (Zürich), in Oberembrach.

15. Februar 1943.

Wohlfahrtsstiftung der Firma Hans G. Meyer & Co. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 22. Januar 1943, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Hans G. Meyer & Co.», in Zürich, insbesondere für den Fall des Alters und des Todes sowie von Krankheit und Invalidität. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Hans G. Meyer, von Strengelbach, in Zürich. Domizil: Wasserwerkstrasse 7, in Zürich 6 (bei der Firma Hans G. Meyer & Co.).

15. Februar 1943.

Verband schweizerischer Gaswerke (Association des usines à gaz suisses), Genossenschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1942, Seite 2734). Die Unterschrift von Adolf Ehrat ist erloschen. Der Vorstand ernannte zum Direktor mit Kollektivunterschrift Richard Stoffel, von Arbon, in Zürich. Die zeichnungsberechtigten Personen zeichnen unter sich je zu zweien.

15. Februar 1943.

Basier Handelsbank (Banque Commerciale de Bâle), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich 1 (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1942, Seite 206). Der Verwaltungsrat ernannte zum Vizedirektor für die Zweigniederlassung Zürich Iwan Louis Beriger, bisher Prokurist. Der Genannte führt an Stelle der Kollektivprokura nun Kollektivunterschrift mit Beschränkung auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich.

15. Februar 1943. Gewebe en gros.

Frau M. Stark-Peyer, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Mathilde Stark geb. Peyer, von Bühler (Appenzell A.Rh.), in Zürich 8. Zwischen der Firmainhaberin und deren Ehemann Ernst Stark-Peyer, welcher gemäss Artikel 167 des Zivilgesetzbuches die Zustimmung erteilt hat, besteht Gütertrennung. Handel mit Geweben en gros. Münchhaldenstrasse 24.

15. Februar 1943.

Gebr. Bösch, Ingenieurbureau, in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Dr. ing. Walter Bösch und Kurt Bösch, beide von Winterthur und Ebnat (St. Gallen), in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1943 ihren Anfang nahm. Technische Beratung und Projektierung; Vertretungen, Konstruktion und Fabrikation von Maschinen und Apparaten, insbesondere der elektrotechnischen Branche. Milchbuckstrasse 81.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

8. Februar 1943.

Haaf'sche Apotheke & Drogerie Fritz Haaf-Rubin, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1917, Seite 134). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an «Haaf'sche Apotheke & Drogerie», in Bern.

8. Februar 1943.

Haaf'sche Apotheke & Drogerie, mit Sitz in Bern. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Lina Elise Haaf geb. Rubin, Witwe des Theodor Fritz, von und in Bern. Die Inhaberin übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Haaf'sche Apotheke & Drogerie Fritz Haaf-Rubin», in Bern. Apotheke und Drogerie. Marktgasse 44.

Bureau Biel

12. Februar 1943. Maschinen und mechanische Produkte.

Vernier S. a. r. l., in Biel. Unter dieser Firma hat sich am 22. Januar 1943 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet. Sie bezweckt die Uebernahme von Aktiven und Passiven des nicht im Handelsregister eingetragenen Geschäftes «A. Vernier-Gagnat», in Biel, und die Fabrikation, den Kauf und Verkauf von Maschinen und allen andern mechanischen Produkten. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 1000 sind: Georges Gardy, von und in Genf; Jean Borel, von Couvet, in Biel; Alfred Zangger, von Zürich, in Biel; Roger Perrot, von Neuenburg, in Genf. Weitere Gesellschafter sind: Alice Vernier-Gagnat, von Montanol, in Biel, mit einer Stammeinlage von Fr. 4000, und die «Grand Garage du Jura S. A.», in Biel, mit einer Stammeinlage von Fr. 12 000. Die Gesellschaft übernimmt von Frau Vernier-Gagnat gemäss Kaufvertrag vom 22. Januar 1943 laut Bilanz und Inventar auf 15. Dezember 1942 Aktiven, bestehend aus Maschinen, Werkzeug, Mobiliar, Waren und Forderungen, im Betrage von Fr. 42 645 und Passiven im Betrage von Fr. 6937 zum Preis von Fr. 35 708. Der Uebernahmepreis wird getilgt durch Liberierung des Stammanteils von Fr. 4000 von Alice Vernier-Gagnat und durch Guthaben von Fr. 31 708. Alle übrigen Stammeinlagen sind in bar voll liberriert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer sind die Gesellschafter Jean Borel und Alfred Zangger sowie Joseph Vernier, von Montanol, in Biel. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Albert-Anker-Weg 10.

15. Februar 1943. Bau- und Möbelschreinerei.

E. Gerber & Co., Bau- und Möbelschreinerei, Kommanditgesellschaft, in Biel (SHAB. Nr. 18 vom 24. Januar 1942, Seite 187). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Sie wird nach Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Einzelfirma «E. Gerbers», in Biel, im Handelsregister gelöscht.

15. Februar 1943. Bau- und Möbelschreinerei.

E. Gerber, in Biel Inhaber dieser Firma ist Ernst Gerber, von Langnau (Bern), in Biel. Er übernimmt laut Bilanz vom 31. Dezember 1942 Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «E. Gerber & Co.», in Biel. Bau- und Möbelschreinerei. Ernst-Schüler-Strasse 45.

Bureau Burgdorf

15. Februar 1943. Manufaktur- und Modewaren usw.

B. Strauss, mit Sitz in Burgdorf (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1934), Kaufhaus für Manufaktur- und Modewaren, Damenkonfektion, Haushaltsartikel in detail. Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neu gegründete Firma «Kaufhaus Strauss», in Burgdorf.

15. Februar 1943.

Kaufhaus Strauss, mit Sitz in Burgdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Strauss, von Oberburg, in Burgdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B. Strauss», in Burgdorf. Handel mit Manufaktur- und Modewaren, Damenkonfektion, Haushaltsartikeln, Bonneterie, Mercerie, Herrenartikeln, Wäsche en detail. Schmiedengasse 21.

15. Februar 1943.

Pferdezuchtgenossenschaft Burgdorf, mit Sitz in Burgdorf (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1936). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Dezember 1942 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

15. Februar 1943. Mosterei, Weinhandel, pharmazeutische Produkte usw. **Heinrich Marbot**, Mosterei, Drogerie, Einzelfirma mit Sitz in Alchenflüh (SHAB. Nr. 128 vom 4 Juni 1935). Der Inhaber bezeichnet als neue Geschäftsnatur: Mosterei, Weinhandlung und Fabrikation von chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten. Das weitere Verkaufslokal Sonnenplatz Kirchberg ist aufgehoben.

Bureau Erlach

15. Februar 1943. Malerei, Gipserei, Glaserei.

Louis Allegrini & Söhne, in Ins. Unter dieser Firma haben Louis Allegrini, Vater, und seine Söhne Louis und René Allegrini, alle von und in Ins, eine Kollektivgesellschaft gebildet, die am 1. Januar 1943 ihren Anfang genommen hat. Malerei, Gipserei und Glaserei.

Bureau Interlaken

Berichtigung.

Wohnbaugenossenschaft Böldeli, mit Sitz in Matten (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1943, Seite 231). In der oben publizierten Eintragung ist der Name der Genossenschaft irrtümlich mit «Wohngenossenschaft Böldeli» angegeben worden, was hiermit berichtigt wird.

Bureau Thun

15. Februar 1943. Fuhrhaltereie.

Johann Friedrich Neuenschwander, Fuhrhaltereie, mit Sitz in Thun (SHAB. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1982). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Frau Witwe Neuenschwander», mit Sitz in Thun.

15. Februar 1943. Fuhrhaltereie.

Frau Witwe Neuenschwander, mit Sitz in Thun. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Emma Neuenschwander, Johann Friedrichs Witwe, von Höfen, in Thun. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Johann Friedrich Neuenschwander», in Thun, übernommen. Fuhrhaltereie. Bälliz 20.

Glarus — Glaris — Glarona

12. Februar 1943.

Personalfürsorgefonds der Firma Schraner & Cie. Unter diesem Namen besteht in Oberurnen eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB. laut Stiftungsurkunde vom 8. Februar 1943. Zweck der Stiftung ist die Förde-

rung der Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenfürsorge des Personals der Firma «Schraner & Cie.», in Oberurnen. Verwaltungsorgan der Stiftung ist der Stiftungsrat; er besteht aus drei Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Hans Schraner, von Sulz (Aargau), Präsident; Arthur Fröhlicher, von Oberdorf (Solothurn), und Dietrich Cafilich, von Trins (Graubünden), alle in Oberurnen. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen wie folgt: Hans Schraner führt Einzelunterschrift, die übrigen Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Präsidenten. Domizil: bei der Firma «Schraner & Cie.».

16. Februar 1943.

Milchgenossenschaft Mollis. Laut Statuten vom 24. Januar 1943 ist, mit Sitz in Mollis, unter dieser Firma eine Genossenschaft gegründet worden. Diese bezweckt: bestmögliche Verwertung der in Mollis produzierten Kuhmilch, mit Betrieb einer Milchzentrale; Förderung der beruflichen Kenntnisse durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen; rationelle Versorgung der Gemeinde Mollis mit Milch und Milchprodukten; Handel mit landwirtschaftlichen Produkten und Bedarfsartikeln. Die Genossenschaft kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete ausdehnen. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Kaspar Zwicky-Menzi ist Präsident; Johann Winteler Vizepräsident; Viktor Beglinger Aktuar und Kassier; alle von und in Mollis. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Kassier oder dem Aktuar zu zweien kollektiv.

Zug — Zoug — Zugo

15. Februar 1943. Grotten, Steinbruch usw.

Gebrüder Schmid, Kollektivgesellschaft, in Baar (SHAB. Nr. 309 vom 10. Dezember 1913, Seite 2171). Betrieb der Höllgrotten, Steinbruch, Land- und Waldwirtschaft. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Stiftung «Höllgrotten Baar», in Baar. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

15. Februar 1943.

Höllgrotten Baar, in Baar. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Oktober 1942 eine Familienstiftung im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB. Zweck der Stiftung ist, die Höllgrotten der Familie Schmid zu erhalten und die Betriebsüberschüsse zur Ausbildung bedürftiger Nachkommen der Stifter im Mannesstamme und zur Unterstützung solcher bei unverschuldeter Armut zu verwenden. Oberstes Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 3 Mitgliedern. Diese führen kollektiv zu zweien die Unterschrift. Gegenwärtig sind dies: Dr. Rudolph Schmid, von und in Baar, und Dr. Walter Schmid, von Baar, in Arbon. Domizil: bei Dr. Rudolph Schmid, in Baar.

15. Februar 1943. Horlogerie, Optik usw.

Arnold Rösselet, in Zug (SHAB. Nr. 285 vom 28. November 1919, Seite 2087), Horlogerie, Bijouterie, Optik. Die Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «A. Rösselet & Sohn», in Zug, erloschen.

15. Februar 1943. Uhren, Optik usw.

A. Rösselet & Sohn, in Zug. Unter dieser Firma haben Arnold Rösselet, Vater, und Werner Rösselet, Sohn, beide von Twann (Bern), in Zug, eine Kollektivgesellschaft gegründet, die am 1. Januar 1943 begonnen hat. Die Kollektivgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Arnold Rösselet», in Zug. Horlogerie, Bijouterie, Optik. Aegeri-strasse 4.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

12. Februar 1943. Spareinrichtungen für Warmwasser- und Heizungsanlagen.

Steiner & Kummeler, Fabrikation und Installation von Spareinrichtungen für Warmwasser- und Heizungsanlagen, in Neuwelt, Gemeinde Münchenstein (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1941, Seite 1884). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Hans Kummeler», in Münchenstein.

12. Februar 1943. Zentralheizungen, Lüftungen usw.

Hans Kummeler, in Münchenstein. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Kummeler-Fluhbacher, von und in Münchenstein. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Steiner & Kummeler», in Neuwelt, Gemeinde Münchenstein. Die Firma erteilt Einzelprokura an Hans Müller-Baumgartner, von Stein am Rhein, in Münchenstein. Zentralheizungen, Lüftungen, sanitäre Anlagen und Spenglerei. Neuwelt, Eichenstrasse 2.

12. Februar 1943. Schokolade usw.

G. Villmann & Söhne, Fabrikation von 10-Rp.-Schokoladen, Ostern- und Weihnachtsartikeln, in Oberwil (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1930, Seite 1019). Aus dieser Kollektivgesellschaft ist Georg F. Villmann-Frohwein infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird von den übrigen Gesellschaftern weitergeführt und abgeändert in **G. Villmann Söhne**. Ferner wird die Geschäftsnatur abgeändert in: Fabrikation von Schokolade, Ostern- und Weihnachtsartikeln.

12. Februar 1943. Seifen usw.

van Baerle & Cie., Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Handel in Seifen und chemisch-technischen Produkten, in Münchenstein (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1932, Seite 514). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «van Baerle & Cie. A. G.», in Münchenstein.

12. Februar 1943. Seifen, chemisch-technische Produkte.

van Baerle & Cie. A. G., in Münchenstein. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Januar 1943 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Kommanditgesellschaft «van Baerle & Cie.», in Münchenstein, betriebenen Geschäftes: Fabrikation und Handel in Seifen und chemisch-technischen Produkten. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem vorgenannten Zweck direkt oder indirekt in Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300 000 und ist eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft «van Baerle & Cie.», in Münchenstein, gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1942 mit Aktiven im Betrage von Fr. 1 409 155.98 und Passiven im Betrage von Fr. 1 109 155.98 zum Betrage des Aktivenüberschusses von Fr. 300 000. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Felix Otto van Baerle.

Maue, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Direktoren sind: Dr. Alexander van Baerle-Alternatt, von Basel, in Münchenstein, und Felix van Baerle Rey, von und in Basel. Prokura wird erteilt an Wilhelm Schneider-Keller, von Basel, in Münchenstein. Die Direktoren und der Prokurist führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich. Geschäftslokal: Schützenmattstrasse 21.

15. Februar 1943. Bekleidung.

Edi Bürgli, in Neualschwil, Gemeinde Allschwil. Inhaber dieser Einzel-firma ist Eduard Bürgli-Zellweger, von Kestenholz, in Neualschwil, Ge-meinde Allschwil. Der Firmainhaber lebt mit seiner Ehefrau Berta geborene Zellweger in Gütertrennung. Damen- und Herrenbekleidung. Schützenweg 21.

15. Februar 1943. Vertretungen aller Art.

Alfred Contesse, in Neualschwil, Gemeinde Allschwil. Inhaber dieser Einzel-firma ist Alfred Contesse-Hänni, von La Sagne und Ponts-de-Martel, in Neualschwil, Gemeinde Allschwil. Vertretungen aller Art. Rämélstrasse 1.

15. Februar 1943.

BMW Blechballagen- & Metallwarenfabrik A.G., in Muttenz (SHAB. Nr. 50 vom 29. Februar 1940, Seite 394). Der Verwaltungsratspräsident Alfred Wick führt nunnmehr Einzelunterschrift.

15. Februar 1943.

Elektra Weier u. Umgebung, mit Sitz in Eptingen (SHAB. Nr. 169 vom 18. Juli 1931, Seite 1573). Aus dem Vorstände der Genossenschaft ist der bisherige Vizepräsident und Kassier Hans Siegenthaler-Strub ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident und Kassier gewählt Albert Degen, von Oberdorf, in Eptingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

15. Februar 1943.

Milchgenossenschaft Schönenbuch, in Schönenbuch (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1940, Seite 1322). In der Generalversammlung vom 14. November 1940 sind die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften ausser dem Genossenschaftsvermögen die Genossenschafter persönlich und unbeschränkt. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch Anschlag im Milch- oder Käse-reilokal und die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien. Aktuar und Kassier ist Arnold Bacher, von und in Schönenbuch.

15. Februar 1943.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Haas'schen Schriftgiesserei A.G., in Münchenstein (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1942, Seite 390). Gemäss Urkunde vom 21. November 1942 ist die Stiftungsurkunde vom 30. Dezember 1941 ergänzt worden; die Ergänzungen unterliegen der Veröffentlichung nicht. Der Regierungsrat als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 24. Dezember 1942 der Abänderung die Genehmigung erteilt.

15. Februar 1943.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der A.G. Verbiendsteinfabrik Lausen, in Lausen (SHAB. Nr. 145 vom 26. Juni 1942, Seite 1461). Die Stiftungsurkunde ist am 28. Januar 1943 abgeändert worden. Die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht. Der Regierungsrat als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 8. Januar 1943 der Abänderung die Genehmigung erteilt.

15. Februar 1943.

Wohlfahrtsstiftung der Metallum Pratteln A.G., in Pratteln (SHAB. Nr. 145 vom 26. Juni 1942, Seite 1461). Die Stiftungsurkunde ist am 7./8. Februar 1943 abgeändert worden. Die Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Der Regierungsrat als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 15. Januar 1943 den Abänderungen die Genehmigung erteilt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

13. Februar 1943.

Baugenossenschaft Frittschen, in Frittschen (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1169). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversam-mlung vom 10. Januar 1943 die Auflösung beschlossen und dabei festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Sie wird demzufolge im Handelsregister gelöscht.

13. Februar 1943.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Neukirch & Umgebung, in Neukirch, Gemeinde Egnach (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3472). An Stelle von Johann Tanner, Präsident, Jean Wohllich, Vizepräsident, Ulrich Soller, Aktuar, wurden neu in die Verwaltung gewählt: Robert Züllig, von Egnach, in Neukirch, Gemeinde Egnach, als Präsident; Josef Gründler, von Sirmach, in Siebeneichen, Gemeinde Egnach, als Vizepräsident; Wilhelm Kanderer, von Marthalen, in Olmishausen, Gemeinde Egnach, als Aktuar. Präsident und Vizepräsident sowie der Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien. Die Unterschriften von Johann Tanner, Jean Wohllich und Ulrich Soller sind erloschen.

13. Februar 1943. Elektrische Maschinen und Apparate usw.

Ernst Blauenstein, in Kradolf. Inhaber dieser Firma ist Ernst Blauenstein, von Safenwil (Aargau), in Kradolf. Reparaturwerkstatt für elektrische Maschinen und Apparate, Wicklerei.

13. Februar 1943.

O. Lenzlinger, mech. Zimmerei, in Gachnang. Inhaber dieser Firma ist Otto Lenzlinger, von Musnang, in Gachnang. Der Firmainhaber erteilt seiner Ehefrau Margrit geb. Ganz, von Musnang, in Gachnang, Einzelprokura. Mechanische Zimmerei, Bauschreinerei und Sägerei.

13. Februar 1943. Schmiede usw.

Karl Berger-Häberli, in Riedt bei Erlen. Inhaber dieser Firma ist Karl Berger-Häberli, von Oberlangenegg (Bern), in Riedt bei Erlen. Schmiede und Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen.

13. Februar 1943. Möbel- und Autotransporte.

Joseph Zechinel-Cajochen, Auto- und Möbeltransporte, Landesprodukte engros, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1935, Seite 97). Der Firmainhaber ist Bürger von Kreuzlingen. Jetzige Natur des Geschäftes ist Möbel- und Autotransporte.

13. Februar 1943. Hotel.

Hermann Grauf, in Kreuzlingen. Inhaber dieser Firma ist Hermann Grauf, von Winterthur, in Kreuzlingen. Hotel Löwen. Hauptstrasse 70.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

3 febbraio 1943. Partecipazioni, ecc.

Redi S.A., con sede in Locarno. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima, avente per scopo la partecipazione ad altre società, l'acquisto, sfruttamento e vendita di immobili, l'amministrazione di patrimoni e l'assunzione di mandati fiduciari di ogni genere. Lo statuto porta la data del 28 gennaio 1943. Il capitale sociale importa fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore di fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 a 3 membri. Attualmente unico amministratore è Arrigo Caroni, di G. Battista, da Rancate, in Locarno, che vincola la società con la propria firma individuale. Recapito: Studio Notaio D^{re} Arrigo Caroni, Via Ramogna.

12 febbraio 1943. Lattoniere idraulico.

Zenone Andrea, con sede in Ascona, lattoniere idraulico (FUSC. del 1° agosto 1930, n° 177, pagina 1621). Questa ragione sociale è cancellata su istanza del titolare per cessione del commercio al figlio Aldo Zenone che ne assume attivo e passivo, senza obbligo d'iscrizione per quest'ultimo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

10 février 1943. Epicerie, fleurs, etc.

Guido Garavaglia, à Leysin (FOSC. du 3 août 1936, n° 179, page 1871). Le titulaire Guido-Robert Garavaglia et son épouse Domenica-Stefana née Bertocchi, d'Italie, domiciliés à Leysin, sont, ensuite de contrat de mariage du 2 décembre 1942, soumis au régime de la séparation de biens conventionnelle.

10 février 1943. Epicerie, fleurs, etc.

Domenica Garavaglia, à Leysin (FOSC. du 24 octobre 1941, n° 250, page 2119). La titulaire Domenica-Stefana née Bertocchi et son époux Guido Garavaglia, d'Italie, domiciliés à Leysin, sont ensuite de contrat de mariage du 2 décembre 1942, soumis au régime de la séparation de biens conventionnelle.

Bureau de Lausanne

13 février 1943.

A. Ansermet, Institut de Beauté Marie Claire, à Lausanne (FOSC. du 14 avril 1939). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

13 février 1943. Institut de beauté.

Armand Goy, à Lausanne. Le chef de la maison est Armand Goy, allié Richel, de Vaulion (Vaud), à Lausanne. Institut de beauté, vente de produits de beauté, parfums, etc., à l'enseigne « Institut de Beauté Marie-Claire ». Rue Centrale 10.

Bureau de Vevey

13 février 1943. Hôtel.

J. Dönni, à Montreux-Les Planches. Le chef de la maison est Joseph Dönni, fils de Melchior, de Wolfenschiessen (Nidwald), à Lucerne. Exploitation de l'Hôtel de Caux, à Caux sur Montreux.

13 février 1943. Association de bienfaisance.

Association « L'Oasis », dont le siège est à Chardonne (FOSC. du 11 octobre 1938, n° 238). L'état-civil de Marie-Louise Walch, membre du comité directeur, est actuellement le suivant: Marie-Louise Mahler, de Möhlin (Argovie), à Genève.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

9 février 1943. Fruits, etc.

Louis Antille. Le chef de cette maison, avec siège social à Sierre, est Louis Antille, de Miège, à Sierre. Fruits, primeurs en gros, réception et expédition détail, courtage et commission. Route de Géronde.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

10 février 1943. Société de consommation.

Coopératives Réunies, société coopérative ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 15 janvier 1937, n° 11). Dans ses séances des 3 décembre 1942 et 27 janvier 1943, le comité directeur a nommé en qualité de directeur-adjoint André Vuilleumier, de La Sagne, à La Chaux-de-Fonds, lequel engagera dorénavant la société par sa signature apposée collectivement avec un des ayants droit.

10 février 1943.

Constant Ducommun-Roseng, Huilerie Idéale, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 14 août 1934, n° 188). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

10 février 1943. Pendants, couronnes, etc.

Usines des Reques S.A., société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 4 janvier 1943, n° 1). Dans sa séance du 3 février 1943, le conseil d'administration a désigné en qualité de fondateurs de pouvoirs Jean Wille, de La Sagne, et Fernand Matthey, du Locle, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Ils engagent la société par leur signature collective à deux.

11 février 1943. Immeubles.

S.A. Rue de la Ronde No. 36, société anonyme immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 9 mars 1936, n° 57). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 21 janvier 1943 a voté la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

11 février 1943. Boîtes de montres or.

Guillod et Cie, société en commandite ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication de boîtes de montres or (FOSC. du 2 juillet 1940, n° 152). La procuration individuelle est conférée au commanditaire Jules-Edouard Guillod.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 2

Zweite Hälfte Januar 1943

Deuxième quinzaine de janvier 1943 — Seconda quindicina di gennaio 1943

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 31. Januar 1943

Enregistrements du 31 janvier 1943 — Inscrizioni del 31 gennaio 1943

183 { Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali } Nr. 225304—225486

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 a, Nr. 225304. 20. August 1941, 17¼ Uhr. — Kupplungseinrichtung zum Anhängen bzw. Anbauen von Arbeitsgeräten, insbesondere landwirtschaftlichen Geräten ohne eigene Fahrvorrichtung, an Zugvorrichtungen. — **Heinrich Lanz Aktiengesellschaft**, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1940.»
- Kl. 2 d, Nr. 225305. 14. Januar 1942, 19 Uhr. — Trockner mit Wärmerückgewinnung. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 2 d, Nr. 225306. 23. Februar 1942, 9 Uhr. — Maschine zum Reinigen von knollenartigem Gemüse. — **M. Schaerer A.G.**, Quellenweg 4—6, Wabern (Bern, Schweiz).
- Cl. 4 a, n° 225307. 2 mars 1942, 20 h. — Procédé de construction d'un panneau en briques, et panneau obtenu par ce procédé. — **Alfred Weber**, 1, rue de l'Aurore, Lausanne (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Cl. 4 a, n° 225308. 7 juillet 1942, 8¼ h. — Procédé pour l'édification de bâtiments au moyen d'éléments en béton armé et bâtisse obtenue par ce procédé. — **François Courvoisier**, 2, rue de l'Orangerie, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: Dr. W. Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 4 b, Nr. 225309. 23. Mai 1941, 12 Uhr. — Balkenverbindungsstück. — **Schrägröst Aktiengesellschaft**, Kometsträsschen 27, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 4 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225309 (4 b).
- Kl. 7 g, Nr. 225310. 23. Januar 1942, 20 Uhr. — Elektrische Heizeinrichtung zum festen Verlegen auf Fussböden, Wände und Decken. — **Paul Stahlschmidt**, Ingenieur, Berlin-Spandau (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Januar 1941.»
- Kl. 8 a, Nr. 225311. 28. September 1940, 13 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung von Formkörpern aus bildsamen Massen, insbesondere von Tonziegeln. — **Dipl. Ing. Wilhelm Avenhaus**, Bismarckstrasse 9a, Zwickau (Sachsen, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 5. Oktober 1939, 17. April und 14. August 1940.»
- Kl. 8 a, Nr. 225312. 30. Januar 1941, 17 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Herstellen eines länglichen Hohlkörpers aus Schüttgut. — **Fritz Moser**, Dufourstrasse 32, Zollikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 8 a, Nr. 225313. 25. November 1942, 19 Uhr. — Zement-Syphon. — **Adolf Schenker**, Kunststengeschäft, Seidenhofweg 29, Olten (Schweiz).
- Cl. 8 d, n° 225314. 22 mai 1942, 19 h. — Machine pour tailler une pierre pour l'horlogerie. — **Oscar Niquille**, Le Solliat-Sentier (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 9 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225313 (8 a).
- Kl. 13 e, Nr. 225315. 23. Februar 1942, 20 Uhr. — Gasgenerator an Kraftfahrzeugen. — **Daimler-Benz Aktiengesellschaft**, Stuttgart-Untertürkheim (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Februar 1941.»
- Kl. 13 e, Nr. 225316. 20. April 1942, 20 Uhr. — Gasgenerator zur Vergasung von minderwertigen Brennstoffen. — **Gerhard Grunert**, Ingenieur Sladekstrasse 5, Prag XIX (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Emil Ackermann, Lugano-Suvigliana.
- Kl. 13 e, Nr. 225317. 20. April 1942, 20 Uhr. — Gaserzeuger für Fahrzeuge zur Vergasung fester Brennstoffe, insbesondere für Torf und Nadelholz. — **Gerhard Grunert**, Ingenieur, Sladekstrasse 5, Prag XIX (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Emil Ackermann, Lugano-Suvigliana.
- Kl. 15 e, Nr. 225318. 10. März 1942, 20 Uhr. — Doppelklemme mit einer Klemmschraube zur Befestigung von Zier- und Deckschienen mit nach hinten umgebogenen Rändern. — **Tilimanns-Schmidt Rilo-Gen.-Werk**, Wängi (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Mai 1941.»
- Cl. 15 f, n° 225319. 26 décembre 1942, 16 h. — Moulin à sel de table. — **Mare Matthey de l'Étang**, Collonges-sous-Salève (Haute-Savoie, France). Mandataire: Claude Schneider, Genève.
- Cl. 15 h, n° 225320. 4 avril 1942, 16 h. — Appareil de soutien pour des bébés. — **Alphonse Imhof**, 10, Petit-Beaulieu, Lausanne (Suisse).
- Kl. 15 i, Nr. 225321. 29. April 1942, 20 Uhr. — Zeichentisch. — **Reppisch-Werk A.-G.**, Bergstrasse 23, Dietikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 225322. 16. Januar 1942, 19 Uhr. — Gestell für Backbleche, Bratpfannen und dergleichen. — **Josef Blazek**, Mechaniker, Rieger Strasse 816, Prag XI (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: L. Flesch, Lausanne.

- Kl. 15 l, Nr. 225323. 5. Mai 1942, 20 Uhr. — Aufsatzkochgerät. — **Frau Elsa Huggenberger-Preisig**, Kantonsschule, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Cl. 16, n° 225324. 23 mai 1942, 20 h. — Brosse à dents. — **Professeur Docteur Paul Guillemin**, 62, rue du Stand, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 16. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225383 (48 g).
- Kl. 17 a, Nr. 225325. 26. Februar 1941, 17¼ Uhr. — Behälter aus Stahl oder Eisenblech. — **Metallgesellschaft Aktiengesellschaft**, Bockenhheimer Anlage 45, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Februar 1940.»
- Kl. 17 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225431 (108 c).
- Kl. 18 a, Nr. 225326. 28. November 1936, 13 Uhr. — Band aus künstlichen Fasern, sowie Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung desselben. — **Naamloze Vennootschap Maatschappij tot Beheer en Exploitatie van Octrooien**, Zeckant 57, Den Haag (Niederlande). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 29. November 1935.»
- Kl. 18 b, Nr. 225327. 19. Oktober 1940, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer spinnfähigen Lösung von Cellulose-Xanthogenat. — **Süddeutsche Zellwolle Aktiengesellschaft**, Kelheim an der Donau; und **Deutscher Zellwoll-Ring E.V.**, Admiral-von-Schröder-Strasse 43, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Oktober 1939.»
- Kl. 18 b, Nr. 225328. 27. März 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung künstlicher Fäden aus Eiweisslösungen. — **Thüringische Zellwolle A.G.**, Schwarz a. d. Saale; und **Deutscher Zellwoll-Ring e. V.**, Admiral-von-Schröder-Strasse 43, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1940.»
- Kl. 18 b, Nr. 225329. 11. Dezember 1941, 18¼ Uhr. — Zum Spinnen besonders feiner oder hohler Fäden geeignete Viscose und Verfahren zu deren Herstellung. — **Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. September 1940.»
- Kl. 18 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225373 (41).
- Kl. 19 e, Nr. 225330. 13. Februar 1939, 19 Uhr. — Lagerung für schnelllaufende stehende Wellen, insbesondere Spinnspindeln. — **Carl Stauffert**, Bismarckstrasse 34, Stuttgart-Bad Cannstatt (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 19 d, Nr. 225331. 21. August 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Führen des von der Ablaufspule einer Spulmaschine ablaufenden Fadens. — **Halstenbach & Co.**, Wichlinghauserstrasse 85, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1940.»
- Kl. 19 d, Nr. 225332. 25. August 1941, 20 Uhr. — Spulenwechsleinrichtung an einer Spulmaschine mit einem seitlich jeder Spulstelle angeordneten Spulenvorratsbehälter. — **Halstenbach & Co.**, Wichlinghauserstrasse 85 A, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. November 1940.»
- Kl. 21 c, Nr. 225333. 4. Oktober 1941, 16 Uhr. — Einrichtung an Webstühlen zur mechanischen Zurückstellung der Lade. — **Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger A.-G.**, Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 21 d, Nr. 225334. 28. April 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Chenille, insbesondere für die Herstellung von Teppichen, und darnach hergestellte Chenille. — **Alfred Meier-Wepfer**, Heerbrugg (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Cl. 23 a, n° 225335. 30 janvier 1942, 19 h. — Dispositif pour la fabrication d'ouvrages en tissu à mailles. — **Walter Miesch-Gerber**, Moosweg 17, St-Gall-Bruggen (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 23 a, Nr. 225336. 10. Februar 1942, 17¼ Uhr. — Flachstrickmaschine. — **Edouard Dubied & Cie. Société Anonyme**, Neuenburg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1941.»
- Kl. 24 a, Nr. 225337. 5. Dezember 1941, 17¼ Uhr. — Bleichmittel. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1940.»
- Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225357 (36 o).
- Kl. 24 d, Nr. 225338. 12. November 1941, 20 Uhr. — Trommelwaschmaschine mit Uebergussvorrichtung. — **Kurt Werner**, Fehrbellnerstrasse 35, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 25 a, Nr. 225339. 16. Juli 1941, 19 Uhr. — Corset. — **Frau Emilie Carolina Stucker**, Talstrasse 39, Zürich (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 25 a, Nr. 225340. 25. November 1941, 21 Uhr. — Vorrichtung zum Schutz der Füße gegen Feuchtigkeit. — **Eugen Roos**, Zollikerstrasse 255, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Cl. 25 b, n° 225341. 27 marzo 1942, ore 20. — Procedimento di fabbricazione di guanti di pizzo. — **Giacomo Romalrone**, Via Cristoforo Colombo 30, Torino (Italia). Mandatario: Dr. Arnold R. Egli, Zurigo.
- Kl. 27 a, Nr. 225342. 2. März 1942, 19 Uhr. — Schuh-Absatz. — **Johann Jucker**, Gubelstrasse 43, Zürich 11 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 225343. 23. März 1942, 11 Uhr. — Holz-Sandale. — **Eugen Kuster**, Bethovenstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 27 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225340 (25 a).
- Kl. 27 b, Nr. 225344. 6. Oktober 1942, 10 Uhr. — Beschlag, insbesondere für Schuhe. — **Franz Wittwen**, Feinmechaniker, Obere Bahnhofstrasse 2, Adliswil (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 29 b, Nr. 225345. 30. April 1942, 7¼ Uhr. — Vorrichtung zum Abführen und Abscheiden des Mahlproduktes von Schlagmühlen. — **Maier & Co.**, Gossau (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 30 b, Nr. 225346. 4. Juli 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Backwaren. — **N.V. Noury & Van Der Lande's Exploitatiemaatschappij**, Deventer (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Dänemark, 29. März 1935.»

- Kl. 32 f, Nr. 225347. 10. Januar 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung gereinigter Zuckertlösungen. — Dr. Ing. Heinrich Scholler, Goethestrasse 15, München 15 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. April 1940.»
- Kl. 33 d, Nr. 225348. 1. April 1940, 18½ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Gewinnung von zur Kalteinlagerung von unvergorenen Fruchtsäften dienender Kohlensäure aus im Mostreibetrieb anfallender Gärungskohlensäure. — Häny & Cie., Meilen (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 34 a, Nr. 225349. 16. März 1942, 15 Uhr. — Einkochglas. — Josef Wick, Bahnhofstrasse 32, Ulm (Deutsches Reich). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. September 1941.»
- Kl. 34 a, Nr. 225350. 16. März 1942, 15 Uhr. — Drahtbügelverschluss an Einkoch- und Vorratsgläsern. — Josef Wick, Bahnhofstrasse 32, Ulm (Deutsches Reich). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. April 1941.»
- Kl. 35 c, Nr. 225351. 7. Januar 1942, 17½ Uhr. — Verfahren zur Entkalkung von Tabak. — Bremer Cigarrenfabriken vormals Biermann & Schörling, Buntentorsteinweg 29, Bremen (Deutsches Reich). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 36 a, Nr. 225352. 14. Mai 1941, 17¼ Uhr. — Röhrenverdampfer für Berieselungsbetrieb mit Einrichtung zur Verteilung der Flüssigkeit. — A.-B. Rosenblads Patenter, Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 36 a, n° 225353. 22 maggio 1942, ore 18. — Apparecchio per distillare e concentrare dei liquidi. — Carlo Barbareschi, Via Bazzini 9, e Termodynamica S.A., Viale Luigi Maino 17a, Milano (Italia). Mandatario: A. Bugnion, Ginevra. — «Priorität: Italia, 26 maggio 1941.»
- Kl. 36 i, Nr. 225354. 27. Januar 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Alkalipercarbonat. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Weissfrauenstrasse 5—11, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1940.»
- Kl. 36 m, Nr. 225355. 27. Juli 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Gewinnung einer zur Herstellung reiner Tonerde geeigneten Calciumaluminatlösung. — Jean Charles Stéallies, 86, rue d'Assas, Paris (Frankreich); und Dr. Walter Robert Gustav Dyckerhoff, Biebericherstrasse 107, Mainz-Amöneburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Luxemburg, 2. August 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 225356. 3. Juni 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines 4,5-ungesättigten 3-Ketons der Sexualhormon-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 225357. 7. Februar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Thioharnstoffderivats. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 225358. 28. November 1941, 17¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 1,5-Dichloraphthalin-4,8-dicarbonensäure. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Januar 1941.»
- Kl. 36 o, Nr. 225359. 15. Dezember 1941, 18½ Uhr. — Verfahren zur direkten Herstellung von Cyclohexanonoxim. — Bata A.G., Zlin (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 36 o, Nr. 225360. 14. Januar 1942, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Tetrahydrofuran. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 5. Mai und 19. Juni 1939.»
- Kl. 36 q, Nr. 225361. 24. Februar 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 3,4-Dimethyl-(d-ribitylamino)-benzol. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. April 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 225362. 29. Mai 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 225363. 29. Juli 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Tetrakisazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Dezember 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 225364. 26. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. April 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 225365. 6. November 1941, 18½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines direkt ziehenden kupferhaltigen Farbstoffes. — J.R. Gelgy A.-G., Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 225366. 15. Januar 1942, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 37 a, Nr. 225367. 24. Januar 1942, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Monoazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 37 b, Nr. 225368. 30. Dezember 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes der Isodibenzanthronreihe. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Juni 1939.»
- Kl. 37 b, Nr. 225369. 30. Dezember 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes der Isodibenzanthronreihe. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juni 1939.»
- Kl. 37 c, Nr. 225370. 21. Mai 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Dioxazinfarbstoffes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 39 b, Nr. 225371. 11. November 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Schiesspulver ohne Verwendung flüchtiger Lösungsmittel. — Nitrochemie Industrieanlagen Aktiengesellschaft, Budapest (Ungarn). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Ungarn, 7. November 1940.»
- Kl. 39 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225428 (105).
- Cl. 41, n° 225372. 26 avril 1941, 14 h. — Procédé de régénération du caoutchouc vulcanisé. — Angiolo Treves, 37, Via Millefonti, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: France, 9 mai 1940.»
- Kl. 41, Nr. 225373. 18. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von künstlichen Gebilden. — Phrix-Arbeitsgemeinschaft, Steinstrasse 7, Hamburg I (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Oktober 1940.»
- Kl. 41, Nr. 225374. 1. November 1941, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kautschuk-Regeneraten. — Accumulatoren-Fabrik Aktiengesellschaft, Askaniischer Platz 3, Berlin SW 61 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 44 a, Nr. 225375. 26. November 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zum Aufrauhnen von Aluminiumlegierungen für galvanische Ueberzüge aus sauren Bädern. — Deutsche Versuchsanstalt für Luftfahrt E.V., Rudower Chaussee 16—25, Berlin-Adlershof (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Januar 1941.»
- Kl. 46 b, Nr. 225376. 20. April 1942, 9 Uhr. — Aufreissvorrichtung an Verpackungshülle aus Papier. — Hans Welgel, Buchdrucker, Gossau (St. Gallen, Schweiz).
- Kl. 47 e, Nr. 225377. 23. Februar 1942, 18½ Uhr. — Leiteinrichtung für Buchhaltungszwecke. — Alexander Schneider, Sanderstrasse 1, Berlin-Neukölln (Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Mai 1941.»
- Kl. 47 e, Nr. 225378. 23. März 1942, 20 Uhr. — Ringbuchmechanik. — J. M. Neher Söhne Aktiengesellschaft, Bern (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 47 e, Nr. 225379. 25. März 1942, 21 Uhr. — Buchmechanik, insbesondere für Bücher zur Aufnahme loser Blätter. — Wiener Ringbuchmechaniken-Fabrik Baumgärtner, Kammann & Schwiner, Anton-Scharfasse 4, Wien (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. April 1941.»
- Cl. 47 e, n° 225380. 27 mai 1942, 20 h. — Calendrier. — Société Anonyme de Revues Illustrées, 2, rue Petitot, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 48 b, Nr. 225381. 21. Mai 1942, 14 Uhr. — Verfahren zum Giessen von fertig zugerichteten Stereotypplatten. — Carl Ernst Eulenberger, Ingenieur, Spitalackerstrasse 15, Bern (Schweiz). Vertreter: S.G. Tripp, Bern.
- Kl. 48 b, Nr. 225382. 20. Oktober 1942, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Matrizen. — José Spieser, Weinbergstrasse 31, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 48 g, Nr. 225383. 27. März 1942, 22 Uhr. — Typenreinigungsbürste. — Frä. Elisa Juliana Zwicky, Bürolistin, Bäckerstrasse 113, Zürich 4 (Schweiz).
- Kl. 48 l, Nr. 225384. 27. Januar 1942, 17¾ Uhr. — Hochdruckform. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 13. Januar und 15. September 1939.»
- Kl. 49 a, Nr. 225385. 29. November 1941, 13 Uhr. — Photographisches Vergrößerungsgerät. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 21. Dezember 1940 und 12. April 1941.»
- Kl. 49 a, Nr. 225386. 19. Dezember 1941, 20 Uhr. — Rückwickelvorrichtung an Rollfilmkamera. — Zeiss Ikon Aktiengesellschaft, Schandauerstrasse 76, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Januar 1941.»
- Kl. 49 a, Nr. 225387. 24. Januar 1942, 12½ Uhr. — Photographische Kamera mit lichtelektrischem Belichtungsmesser. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Februar 1941.»
- Kl. 49 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225450 (112).
- Cl. 52, n° 225388. 7 octobre 1942, 22 h. — Dispositif servant à enseigner la sténographie. — Henri-Samuel Ruchonnet, Route de Berne 26, Lausanne (Suisse).
- Kl. 54 c, Nr. 225389. 18. Mai 1942, 12 Uhr. — Vorrichtung zum wahlweisen Hochhalten der Kegel an Einrichtungen zum Selbstbedienen beim Kegelspiel. — Walter Heiniger, Konstrukteur, Stockhof Hüswil b. Zell (Luzern, Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 56 d, Nr. 225390. 23. Februar 1942, 20 Uhr. — Geschoss, z. B. Mine mit einer pyrotechnischen Einrichtung zur selbsttätigen Zerstörung. — Zbrojovka Brno A.S., Beim Lazarett 7, Brünn (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Februar 1941.»
- Kl. 56 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225428 (105).
- Kl. 58, Nr. 225391. 25. Oktober 1941, 12¾ Uhr. — Mechanisches Oberflächenprüfgerät. — Arnold Rudolf Forster, Gosslarstrasse 20, Berlin-Friedenau (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Oktober 1940.»
- Kl. 58, Nr. 225392. 9. Februar 1942, 19 Uhr. — Messkaliber zum Messen von Bohrungen. — Willy Perk, Bonstetten (Zürich, Schweiz). Vertreter: Paul Metzler, Zürich.
- Kl. 61, Nr. 225393. 18. November 1940, 18¼ Uhr. — Instrument zum Messen der Temperaturen von Flüssigkeiten. — Dr. James Senn, Burgernzielweg 50, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 61. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225438 (111 b).
- Kl. 62. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225438 (111 b).
- Kl. 66 c, Nr. 225394. 4. Mai 1942, 4 Uhr. — Vorrichtung zur Messung starker Gleichströme. — Aluminium-Industrie - Aktien - Gesellschaft, Chippis (Schweiz).
- Kl. 66 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225435 (110 c).

- Kl. 69, Nr. 225395. 13. März 1939, 19 Uhr. — Mit einem Magnetogrammtäger zusammenwirkender Magnet mit Spalt für Längsmagnetisierung. — **Contraves A.-G.**, Bahnhofstrasse 92, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Cl. 71 e, n° 225396. 30 décembre 1941, 18 h. — Dispositif de protection et de guidage de la tige de remontoir d'une pièce d'horlogerie. — **Fabrique d'Ebauches de Peseux S.A.**, Peseux (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225396 (71 e).
- Kl. 73, n° 225397. 31. Juli 1941, 18 1/2 Uhr. — Vorrichtung zum Reinigen von Uhren und Uhrenteilen. — **Rudolf Krug**, Klosterstrasse 18, Herrenalpb (Schwarzwald, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 7. Februar und 18. Juni 1940.»
- Kl. 73. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225314 (8 d).
- Kl. 75 b, Nr. 225398. 24. Februar 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Stahlgegenständen, die nach einer Erwärmung auf Temperaturen oberhalb 800° C ohne Nachvergütung sicher gegen interkristalline Korrosion sein sollen. — **Deutsche Röhrenwerke Aktiengesellschaft**, Ludwig-Knickmann-Strasse 69, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Cl. 75 b, n° 225399. 8 décembre 1941, 20 h. — Procédé et installation pour la carburation de fer et d'alliages ferreux hors du four de fusion. — **FIAT Società Anonima**, 250, Via Nizza, Turin (Italie). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: Italie, 22 janvier 1941.»
- Cl. 79 b, n° 225400. 17 novembre 1941, 20 h. — Alliage pour soudure douce de l'aluminium et d'alliages d'aluminium. — **Société d'Electrochimie, d'Electrometallurgie et des Acierles Electriques d'Ugine**, 10, rue du Général Foy, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 8 janvier 1941.»
- Kl. 79 b, Nr. 225401. 19. Februar 1942, 17 1/4 Uhr. — Hydraulische Presse. — **Alfred Enz**, Carmenstrasse 21, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 b, Nr. 225402. 8. Mai 1942, 18 Uhr. — Verfahren zum Hartlöten von keramische Isolierstücke umgebenden Metallmantein. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Mai 1941.»
- Kl. 79 c, Nr. 225403.* 22. Mai 1942, 18 Uhr. — Elektrische Lötvorrichtung. — **Frau Elsa Chapalay**, Mühlebachstrasse 9, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich.
- Kl. 79 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225401 (79 b).
- Kl. 79 k, Nr. 225404. 8. März 1940, 18 1/2 Uhr. — Drehbank mit einer Vorrichtung zum Gleichhalten der Schnittgeschwindigkeit. — **P.I.V. Antrieb Werner Reimers K.-G.**, Bad Homburg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 22. März 1939 und 3. Februar 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 225405. 21. April 1941, 19 Uhr. — Spannvorrichtung. — **Julius Ortlieb & Co.**, Werkzeug- und Maschinenfabrik, Esslingen-Mettingen (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 225406. 21. Januar 1942, 20 Uhr. — Vertikaldreh- und Bohrwerk. — **Askania-Werke Aktiengesellschaft**, Kaiserallee 86—89, Berlin-Friedenau (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Januar 1941.»
- Kl. 79 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225420 (96 g).
- Kl. 79 l, Nr. 225407. 2. Mai 1942, 16 Uhr. — Nage- und Schermaschine mit Vorderausladung. — **Werner Maurer**, Konstrukteur, Fischröhnerstrasse 6, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 85 a, Nr. 225408. 15. Dezember 1941, 18 Uhr. — Vorrichtung zum Entgraten gezahnter Werkstücke. — **Otto Ortlinghaus Söhne**, Honsbergerstrasse 77, Remscheid (Deutsches Reich). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Dezember 1940.»
- Cl. 87 a, n° 225409. 9 avril 1942, 14 1/4 h. — Mandrin à expansion. — **Jakob Tobler**, 2, rue Dubois-Melly, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 88. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225305 (2 d).
- Kl. 90, Nr. 225410. 16. Dezember 1941, 18 1/2 Uhr. — Guillochiermaschine. — **Hermann Bossert**, Enzberg b. Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Dezember 1938.»
- Cl. 94, n° 225411. 2 septembre 1940, 14 h. — Bracelet métallique extensible. — **Albert Pau**, 15, rue Cornavin, Genève (Suisse).
- Kl. 95, Nr. 225412.* 16. Juni 1942, 20 Uhr. — Rauchgerät. — **Kurt Herzog**, Kempterstrasse 5, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 96 a, Nr. 225413. 5. Dezember 1941, 20 Uhr. — Schraubensicherung. — **Hugo Wuttig**, Wuttig Apparatebau, Karlsruher Strasse 7a—8, Berlin-Halensee (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Dezember 1940.»
- Kl. 96 a, Nr. 225414. 2. Februar 1942, 18 1/2 Uhr. — Gesicherte Druckschraube. — **Hasler A.G. Werke für Telephonie & Präzisionsmechanik**, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 96 b, Nr. 225415. 2. Februar 1942, 20 Uhr. — Rollen-Wälzler. — **Kugelfischer Georg Schäfer & Co.**, Hauptbahnhofstrasse, Schweinfurt (Deutsches Reich). Vertreter: F. Pletscher, Luzern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Februar 1941.»
- Kl. 96 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225330 (19 c).
- Kl. 96 e, Nr. 225416. 12. Mai 1942, 17 1/4 Uhr. — Rohrschnellkupplung. — **Mannesmannröhren-Werke**, Berger Ufer 1b, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 13. März 1941 und 9. Februar 1942.»
- Kl. 96 f, Nr. 225417. 31. März 1939, 19 Uhr. — Pfropfenventil. — **Hans Müller**, Hutgasse, Basel (Schweiz). Vertreter: J. Breitler, Basel.
- Kl. 96 f, Nr. 225418. 31. Mai 1939, 14 Uhr. — An Flüssigkeitsbehältern bzw. Flüssigkeitsleitungen anzubringende Vorrichtung zur Abgabe von Flüssigkeiten. — **Bertschinger & Bailmer**, Maschinen- und Apparatebau, Rüdigerstrasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.
- Kl. 96 f, Nr. 225419.* 5. März 1942, 20 Uhr. — Hahn mit luftbarem Hahnkücken. — **Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer**, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 96 g, Nr. 225420. 31. Januar 1942, 17 Uhr. — Nachstellvorrichtung an Schneckengetrieben. — **A.G.T. Maschinenbau Aktiengesellschaft**, Uetlibergstrasse 113, Zürich 3; und Dr. Heinrich Brandenberger, Rebbergstrasse 10, Zürich 10. Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 97, Nr. 225421. 1. Juni 1942, 4 Uhr. — Antrieb, insbesondere für Batteriezündungsverteiler und Magnetzündler. — **Scintilla A.-G.**, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 98 b, Nr. 225422. 9. Februar 1942, 20 Uhr. — Steuerung für einen Motorgreifer. — **Peniger Maschinenfabrik und Unruh & Liebig Aktiengesellschaft**, Naumburgerstrasse 28, Leipzig W 31 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. September 1941.»
- Kl. 99. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225401 (79 b).
- Kl. 104 a, Nr. 225423. 21. September 1940, 12 3/4 Uhr. — Verfahren zum Betrieb von Verbrennungsmotoren mit Acetylen. — **Ernst Staeger**, Brien (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 104 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225426 (104 d).
- Kl. 104 c, Nr. 225424. 18. September 1941, 19 Uhr. — Magnetzündler. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Oktober 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 225425.* 5. August 1942, 20 Uhr. — Einrichtung an Verbrennungskraftmaschinen zum Regeln des Kompressionsdruckes. — **Henri Bachmann**, Gerlikonerstrasse 19, Frauenfeld (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 d, Nr. 225426. 7. Dezember 1940, 14 Uhr. — Druckaustauscher. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 104 d, Nr. 225427. 10. März 1942, 17 1/2 Uhr. — Treibgaserzeugungsanlage, insbesondere für Gasturbinen. — **Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.G.**, Augsburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Juni 1941.»
- Kl. 104 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225428 (105).
- Kl. 105, Nr. 225428. 7. Mai 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Krafterzeugung durch Verbrennen von explosiblen Brennstoffgemischen. — **August Frisch**, sen., Ingenieur, Hofstetten-Brien (Bern, Schweiz).
- Cl. 106, n° 225429. 19 décembre 1941, 20 h. — Procédé de réglage avec statisme de la vitesse d'une machine. — **Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S.A.**, Vevey (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 108 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225426 (104 d).
- Kl. 108 c, Nr. 225430. 7. Juli 1942, 20 Uhr. — Speiseschrank mit Luftkühlung. — **Frau Josefine Odermatt-Pelli**, Buochs (Schweiz). Vertreterin: Frau M. Rüttger-Pelli, Luzern.
- Kl. 108 c, Nr. 225431. 7. März 1942, 9 Uhr. — Gefäß zum Warmhalten von Speisen und Getränken. — **Ernst Pfeuti**, Chemigraph, Pfirsichstrasse 7, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 108 e, Nr. 225432. 28. März 1941, 19 Uhr. — Röhrenwärmeaustauscher, insbesondere für Kälteanlagen. — **Gebrüder Suizer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 110 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225435 (110 c).
- Kl. 110 c, Nr. 225433. 20. November 1941, 17 1/2 Uhr. — Elektrischer Hochfrequenzerzeuger. — **Allmänna Svenska Elektriska Aktiebolaget, Västerås** (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 9. Dezember 1940.»
- Kl. 110 c, Nr. 225434. 26. November 1941, 19 Uhr. — Elektrische Anlage, insbesondere für Fahrzeuge. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Dezember 1940.»
- Kl. 110 c, Nr. 225435. 9. Mai 1942, 9 Uhr. — Blechpaket, z. B. für Kleinmotoren, Kleintransformatoren und Messinstrumente. — **Fr. Sauter A.G.**, Fabrik elektr. Apparate, Basel (Schweiz).
- Kl. 111 b, Nr. 225436. 28. März 1938, 20 Uhr. — Verfahren zum Ausschalten von Wechselstrom. — **Aktiengesellschaft vormals Skodawerke in Pilsen**, Jungmannova 37, Prag II (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Tschechoslowakei, 30. März 1937.»
- Kl. 111 b, Nr. 225437. 8. Januar 1942, 12 Uhr. — Elektrischer Schalter. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Januar 1941.»
- Kl. 111 b, Nr. 225438. 17. April 1942, 17 Uhr. — Elektrische Reguliereinrichtung mit Rückführung. — **Fr. Sauter A.G.**, Fabrik elektr. Apparate, Basel (Schweiz).
- Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225449 (112).
- Cl. 111 c, n° 225439. 23 mars 1942, 20 h. — Procédé de fabrication de résistances électriques. — **Société Anonyme des Manufactures des Glaces et Produits Chimiques de Saint-Gobain, Chauny & Crey**, 1^{bis}, place des Saussaies, Paris 8^e (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 31 mars 1941.»
- Kl. 111 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225449 (112).
- Kl. 111 d, Nr. 225440. 18. September 1941, 11 Uhr. — Kleinselbstschalter. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 26. Oktober und 9. November 1940.»
- Kl. 111 d, Nr. 225441. 29. Dezember 1941, 11 Uhr. — Mehrpoliger Ueberstromschalter. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 7. Januar, 27. März und 24. Juli 1941.»
- Kl. 111 d, Nr. 225442. 27. Februar 1942, 20 Uhr. — Sicherungspatrone mit Griffflaschen. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. März 1941.»

- Cl. 112, Nr. 225443. 15 avril 1940, 16 h. — Condensateur électrique. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 5 avril 1939.»
- Cl. 112, n° 225444. 19 juin 1940, 17 h. — Appareil à cristal piézoélectrique. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 9 juin 1939.»
- Kl. 112, Nr. 225445. 12. Juli 1940, 18¼ Uhr. — Anordnung zur elektronenoptischen Abbildung eines auf eine ebene Photokathode projizierten Lichtbildes. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — Priorität: Deutsches Reich, 25. Juli 1939. »
- Kl. 112, Nr. 225446. 17. April 1941, 9 Uhr. — Elektrolyt-Kondensator. — «**Fides**» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1940.»
- Kl. 112, Nr. 225447. 20. Oktober 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Wärmebehandlung auf einem Träger aufgebracht z. B. Schichten. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. November 1940.»
- Kl. 112, Nr. 225448. 13. November 1941, 19 Uhr. — Elektrischer Kondensator. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Dezember 1940.»
- Kl. 112, Nr. 225449. 22. Dezember 1941, 20 Uhr. — Elektrischer Kontakt. — **W. C. Heraeus G.m.b.H.**, Hanau a. Main (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Januar 1941.»
- Kl. 112, Nr. 225450. 12. Februar 1942, 23 Uhr. — Verfahren zur Abbildung stofflicher Körper mittels Neutronen als abbildende Strahlung. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. März 1941.»
- Kl. 112, Nr. 225451. 17. April 1941, 9 Uhr. — Elektrolyt-Kondensator. — «**Fides**» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1940.»
- Kl. 116 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225450 (112).
- Kl. 116 c, Nr. 225452. 24. Januar 1942, 13 Uhr. — Verschlussklammer für Verbände, Bandagen, Binden oder dergleichen. — Frau Ida Tschappu; und Fritz Grünfest, Schweizergasse 12, Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 225453. 17. Januar 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 1-(p-Oxyphenyl)-3-n-butylamino-butan-chlorhydrat. — Tropenwerke Dinklage & Co., Köln-Mülheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1940.»
- Kl. 116 h, Nr. 225454. 23. Februar 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Esters. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 225455. 14. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Azoverbindung. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Oktober 1940.»
- Kl. 116 h, Nr. 225456. 14. Januar 1942, 17 Uhr. — Creme. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Juli 1940.»
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225356 (36 o).
- Kl. 116 i, Nr. 225457. 15. Oktober 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Entkeimung von chirurgischem Nähmaterial. — **R. Graf & Co.**, Gleissbühlstrasse 16, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: André Schott, Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 14. Juni und 10. Juli 1939.»
- Kl. 116 l, Nr. 225458.* 21. Mai 1942, 18 Uhr. — Haarwickler. — Frau Elisabeth Buholzer-Girard, Musikpädagogin, Bergstrasse 24, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 117 a, Nr. 225459. 9. März 1942, 12 Uhr. — Gasschutzmaske mit Luftbepulung der Augenscheiben. — **Auergesellschaft Aktiengesellschaft**, Friedrich-Krause-Ufer 24, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 117 a, Nr. 225460. 21. März 1942, 12¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Verpassen von Gasschutzmasken und zum Prüfen ihres gasdichten Sitzes. — **Auergesellschaft Aktiengesellschaft**, Friedrich-Krause-Ufer 24, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. April 1941.»
- Kl. 120 b, Nr. 225461. 8. Dezember 1941, 17 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Geheimhaltung von Nachrichten. — «**Patelhold**» Patentverwaltungs- & Elektro-Holding A.-G., Glarus (Schweiz).
- Kl. 120 e, Nr. 225462. 14. Juli 1938, 17 Uhr. — Elektrische Fernmeldeanlage. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Bern.
- Kl. 120 e, Nr. 225463. 12. Januar 1942, 9½ Uhr. — Kontaktbank. — **Häslar A.G. Werke für Telefonie & Präzisionsmechanik**, Bern (Schweiz).
- Kl. 120 f, Nr. 225464. 14. April 1938, 16¼ Uhr. — Hochfrequenzübertragungseinrichtung mit koaxialer Übertragungsleitung. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 15. April 1937.»
- Cl. 120 f, n° 225465. 23 juin 1939, 18¼ h. — Procédé pour obtenir une variation d'une self-inductance et dispositif pour sa mise en œuvre. — **E. Paillard & Cie S.A.**, Sainte-Croix (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 120 f, Nr. 225466. 26. September 1941, 20 Uhr. — Schaltungsanordnung zur gleichzeitigen selbsttätigen Bassanhebung und Beschneidung der oberen Frequenzen im Niederfrequenzteil von Rundfunkempfängern. — **G. Schaub Apparatebaugesellschaft m.b.H.**, Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Oktober 1940.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225402 (79 b); 225461 (120 b).
- Kl. 122 a, Nr. 225467. 15. April 1942, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Aufnahme und Abgabe von Reklameprospekten. — Eugen Baer, Affoltern a. A. (Zürich, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 123 a, Nr. 225468. 12. Februar 1942, 18½ Uhr. — Verkürzbarer Schirm. — **Kortenbach & Rauh Kommanditgesellschaft**, Weyerstrasse 277, Solingen-Weyer (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. April 1941.»
- Kl. 123 a, Nr. 225469. 26. Mai 1942, 14 Uhr. — Verriegelungsvorrichtung an Schirmen mit teleskopierbaren Dachstangen und Schirmstockteilen. — **Kortenbach & Rauh Kommanditgesellschaft**, Weyerstrasse 277, Solingen-Weyer (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, -3. und 4. Juli 1941.»
- Cl. 124 c, n° 225470. 7 avril 1942, 19 h. — Crampon antidérapant pour fer à cheval. — André Gerber, mécanicien, Hôtel de la Gare, Evillard s. Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Kl. 125 c, Nr. 225471. 26. April 1939, 17 Uhr. — Verfahren zur Lagerung lager- und stapelfähiger Güter unter Wasser. — **Kesselwagen A.G.**, Brandisstrasse 36, Zollikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 125 c, Nr. 225472. 10. Oktober 1941, 17½ Uhr. — Vorrichtung zum Fördern von pulverförmigem Massengut mittels Druckluft. — **G. Polysius Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. November 1940.»
- Kl. 126 a, Nr. 225473. 17. April 1942, 20 Uhr. — Einachsiges Strassenanhängfahrzeug mit Aggregat zur Elektrizitätserzeugung. — Dipl. Ing. Adolf Merz, Unterführungsstrasse 18, Olten (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 225474. 14. Januar 1943, 8½ Uhr. — Einrichtung an Kraftwagen zur Abstützung des Wagenoberteils auf den Rädern. — Helion Furrer, Garagist, bei Mayor, Rue de la Prairie 27, Genf (Schweiz).
- Kl. 126 b, Nr. 225475. 25. November 1941, 20 Uhr. — Mechanische Schaltvorwähleinrichtung, insbesondere für Gangwechselgetriebe. — **Aktiengesellschaft vormals Skodawerke in Pilsen**, Jungmannstrasse 29, Prag II (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Dezember 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 225476. 29. Januar 1942, 12 Uhr. — Bremsvorrichtung an Wagenzügen, insbesondere Kraftwagenzügen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Februar 1941.»
- Kl. 126 b, Nr. 225477. 16. April 1942, 12 Uhr. — Fahrtrichtungsanzeiger mit in der Anzeigestellung auf und ab schwingendem Winkarm. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Mai 1941.»
- Kl. 126 b, Nr. 225478. 7. Mai 1942, 17½ Uhr. — Innenbackenbremse mit hydraulischer und mechanischer Betätigung. — **Alfred Teves Maschinenbau. Armaturen-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Gustavsburgstrasse, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juni 1941.»
- Kl. 126 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225428 (105).
- Cl. 126 c, n° 225479. 29 juillet 1940, 17 h. — Dispositif à palettes pour roues de véhicules, notamment de tracteurs agricoles. — Jean Léon Bosson, Constructeur, rue du Giffre, Annemasse (France). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève. — «Priorité: France, 18 février 1939.»
- Kl. 126 c, Nr. 225480. 9. März 1942, 10½ Uhr. — Fahrzeugrad. — Fritz Roth, mech. Werkstätte, Rüdisbach b. Wynigen (Bern, Schweiz).
- Cl. 126 c, n° 225481. 29 juillet 1940, 17 h. — Dispositif à palettes pour roues de véhicules, notamment de tracteurs agricoles. — Jean Léon Bosson, Constructeur, rue du Giffre, Annemasse (France). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève. — «Priorité: France, 18 février 1939.»
- Kl. 126 d, Nr. 225482. 14. Februar 1942, 13 Uhr. — Kissenreifen mit Spannvorrichtung an Fahrzeugrädern. — Max Fehrlin, Weisse Gasse 5, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 126 d, Nr. 225483. 27. Februar 1942, 20 Uhr. — Reifendecke, insbesondere für Fahrräder. — Armin Fink, Autosattler, City-Garage-Bau, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Cl. 126 d, n° 225484. 2 mai 1942, 13 h. — Bandage pour une roue possédant une jante. — Charles Bähler, rue du Milieu 14, et Charles Harnisch, Buanderie, Yverdon (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Cl. 126 f, n° 225485. 5 marzo 1941, ore 19. — Dispositivo di rischiaramento per veicoli, in particolare ma non esclusivamente per bicicletta. — Silvio Pasquaini, Via Pescherie Vecchie 22, Ferrara (Italia). Mandatari: Bovard & Cia, Borna.
- Kl. 126 i, Nr. 225486.* 11. März 1942, 12 Uhr. — Treteurbelgetriebe für Fahrräder. — **Magus A.G.**, Badenerstrasse 113, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 129 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225428 (105).

25 { Zusatzpatente
Brevets additionnels
Brevetti addizionali } Nr. 225487—225511

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 12 a, n° 225487 (220161). 18 février 1942, 18 h. — Four à carboniser. — Carbusol S.A., 3, rue de la Confédération, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.

Kl. 14 b, n° 225488 (218610). 8 aprile 1942, ore 19. — Generatore di gas acetilene per alimentare motori a scoppio. — Motta & Biffoni, Via della Posta, Locarno (Svizzera).

Kl. 14 b, n° 225489 (218610). 7 gennaio 1943, ore 20. — Generatore di gas acetilene per alimentare motori a scoppio. — Motta & Biffoni, Via della Posta, Locarno (Svizzera).

Kl. 18 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225502 (41).

Kl. 24 c, Nr. 225490 (221004). 3. August 1940, 12¼ Uhr. — Beständige wässrige Dispersion. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. «Priorität: Deutsches Reich, 16. August, 11. Oktober 1939 und 29. April 1940.»

Kl. 36 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225490 (24 c).

Kl. 36 o, Nr. 225491 (218361). 26. Februar 1938, 14 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Cyclopentano-demethyl-poly-hydro-phenanthren-Carbonsäure. — N.V. Organon, Kloosterstraat 6, Oss (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Niederlande, 17. März 1937.»

Kl. 36 o, Nr. 225492 (220210). 15. Dezember 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Oxalsäureesters. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 225493 (220210). 15. Dezember 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Oxalsäureesters. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 225494 (220210). 15. Dezember 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Oxalsäureesters. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 36 p, Nr. 225495 (221315). 15. Mai 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines quaternären Ammoniumsalzes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Mai 1938.»

Kl. 36 p, Nr. 225496 (221315). 15. Mai 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines quaternären Ammoniumsalzes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Mai 1938.»

Kl. 36 q, Nr. 225497 (221315). 15. Mai 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines quaternären Ammoniumsalzes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Mai 1938.»

Kl. 36 q, Nr. 225498 (221315). 15. Mai 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines quaternären Ammoniumsalzes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Mai 1938.»

Kl. 36 q. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225492/4 (36 o).

Kl. 37 a, Nr. 225499 (222522). 7. Oktober 1940, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Tetrakisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1939.»

Kl. 37 a, Nr. 225500 (222523). 7. Oktober 1940, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Tetrakisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1939.»

Kl. 37 c, Nr. 225501 (221018). 18. Dezember 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines atzbeständigen Beizenfarbstoffes. — Durand & Huguenin A.G., Fabrikstrasse 40, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Dezember 1939.»

Kl. 41, Nr. 225502 (220757). 7. Juni 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von künstlichen Gebilden. — Phrix-Arbeitsgemeinschaft, Hirschberg (Riesengebirge, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Juli 1939.»

Kl. 56 e, Nr. 225503 (213925). 22. Juni 1942, 11 Uhr. — Zusammenlegbare Einrichtung mit einer Pistolen- und einer Kleinkaliber-Schießscheibe. — Walter Odermatt, Maßschneiderei, Stans (Nidwalden, Schweiz).

Kl. 57, Nr. 225504 (206462). 20. Mai 1940, 18½ Uhr. — Flächengemälde zum Schutze gegen Gift- und Kampfgase. — Dr. med. F. E. Stupnicki, Burgdorf (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 59. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225505 (71 k).

Kl. 71 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225505 (71 k).

Kl. 71 k, n° 225505 (218931). 8 août 1941, 20 h. — Pièce d'horlogerie indiquant simultanément le temps civil et le temps sidéral. — Compagnie des Montres Longines Franchillon S.A., St-Imier (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.

Kl. 74, Nr. 225506 (212245). 9. Dezember 1941, 17½ Uhr. — Magnetscheider. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Dezember 1940.»

Kl. 87 a, Nr. 225507 (206781). 27. Januar 1942, 18½ Uhr. — Maschinen-Schraubstock mit Aufspanneinrichtung. — R. Müller-Zöllinger & Co., Oberburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 116 f, Nr. 225508 (187243). 5. Dezember 1940, 14 Uhr. — Einrichtung zur Beeinflussung biologischer Vorgänge im lebenden Körper durch gasförmige Fluiden. — Karl Ruckstuhl, Ingenieur, Frauenfeldstrasse 11, Oberwinterthur (Schweiz).

Kl. 116 h, Nr. 225509 (210422). 24. März 1937, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines ungesättigten Derivates des Pregnan-3.20-dions. — N.V. Organon, Kloosterstraat 6, Oss (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 116 k, Nr. 225510* (222079). 8. April 1942, 18¼ Uhr. — Gerät zur Transfusion von Blutplasma, Vollblut und Blutersatzflüssigkeit. — Dr. med. Rudolf Bucher, Gundeldingerstrasse 369, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Kl. 116 k, Nr. 225511* (222079). 11. April 1942, 13 Uhr. — Gerät zur Transfusion von Blutplasma, Vollblut und Blutersatzflüssigkeit. — Dr. med. Rudolf Bucher, Gundeldingerstrasse 369, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Kl. 117 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 225504 (57).

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 2 e, Nr. 223891. 17. Dezember 1940, 17 Uhr. — Gefäß für die Pflanzenanzucht. — Paul Robert Frei, Maschinenschlosser, Gartenstrasse 8, Kilchberg (Zürich, Schweiz). Fabrikations- und Vertriebslizenz vom 20. Mai 1942 zugunsten von Frau Anna Rosenberger-Frei, Grebelackerstrasse 28, Zürich 6 (Schweiz); registriert den 22. Januar 1943.

Kl. 7 d, Nr. 223904. 27. Januar 1942, 10 Uhr. — Verfahren zur automatischen Ventilation von Räumen, insbesondere von in der Erde gelegenen Lagerräumen. — Rudolf Tschudi, dipl. Ing. ETH., Gsgnetmattstrasse 1, Luzern (Schweiz). Lizenz vom 19. Dezember 1942 zugunsten der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Bern (Schweiz); registriert den 26. Januar 1943.

Kl. 13 e, n° 157292. 2 octobre 1931, 20 h. — Gazogène. — Julien Bellay, Bruxelles (Belgique). Mandataire: J. Späty, Zurich. Transmission selon déclaration du 16 septembre 1942 en faveur de la Jeroga Fabrikations- & Verkaufs-A.-G., Grenchen (Suisse). Mandataire: J. Späty, Zurich; enregistrement du 29 janvier 1943.

Kl. 15 g, Nr. 186801. 31. Januar 1936, 18½ Uhr. — In der Höhe verstellbares Untergestell für Drehstühle, Tische, Ständer u. dgl. — «Fedag», Koblenz (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 5. Januar 1943 zugunsten von Albert Stoll, Koblenz (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 21. Januar 1943.

Kl. 61, Nr. 186311 mit 216333 (186311). — Bimetallthermometer. — Georg Bloch, Leitmeritz a. E. (Tschechoslowakei). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. Uebertragung vom 29. September 1941 zugunsten der Fabriques d'Assortiments Réunis S.A., Le Locle (Schweiz). Vertreter: A. Bugnion, Genf; registriert den 20. Januar 1943.

Kl. 71 k, n° 209681. 24 septembre 1938, 12 h. — Pièce d'horlogerie à contacts. — Jean L'Epattenler, 3, Rue du Grenier, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Levée du nantissement. Selon déclaration du 15 janvier 1943, le nantissement en faveur de la Commune de La Chaux-de-Fonds a été levé; enregistrement du 19 janvier 1943.

Kl. 73, n° 209892. 24 septembre 1938, 12 h. — Installation pour la vérification rapide de la marche des montres. — Jean L'Epattenler, 3, Rue du Grenier, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Levée du nantissement. Selon déclaration du 15 janvier 1943, le nantissement en faveur de la commune de La Chaux-de-Fonds a été levé; enregistrement du 19 janvier 1943.

Kl. 79 d, Nr. 206991. 27. Januar 1939, 19 Uhr. — Drahttrommel mit zentralem Drahtabzug. — Fritz Holzberg, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. Uebertragung vom 10. November 1942 zugunsten der Firma: Gust. Rafflenbeul, Abt. Hansa-Werk, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert den 29. Januar 1943.

Kl. 80 k, Nr. 223364. 30. April 1942, 12 Uhr. — Vollautomatische Maschine zur Herstellung von Fadenspulen. — Hans Huber, Zürich (Schweiz). Uebertragung vom 14. Januar 1943 zugunsten von Max Wirz, Kaufmann, Wiedingstrasse 34, Zürich 3 (Schweiz); registriert den 21. Januar 1943.

Kl. 96 c, Nr. 217838. 17. Januar 1941, 17¼ Uhr. — Elastische Klauenkupplung. — Schweizerische Draht- & Gummlwerke Altdorf-Uri, Altdorf (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 21. Januar 1943 zugunsten der Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A.G., Gerlafingen (Solothurn, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 29. Januar 1943.

Kl. 104 a, Nr. 216499 mit 221514 (216499). 2. August 1940, 18¼ Uhr. — Brennkraftmaschine mit sternförmig angeordneten, gegenläufig arbeitenden Kolben. — Frankfurter Maschinenbau-Aktiengesellschaft vorm. Pokorny & Wittekind, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 25. November 1942 zugunsten von Regierungs- und Landesbaurat Dr. Ing. Erich Allstädt, Roonstrasse 4, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 29. Januar 1943.

Kl. 111 a, Nr. 192916 mit 199670 (192916); Kl. 114 b, Nr. 200829; Kl. 115 b, Nrn. 192443, 192444, 198828. — Buser-Lampen A.-G., Basel (Schweiz). Uebertragung vom 4. Dezember 1942 zugunsten von Johann Buser, Fasanenstrasse 122, Basel (Schweiz); registriert den 26. Januar 1943.

Kl. 119 c, n° 225073. 28 juin 1938, 19 h. — Dispositif de commande d'un distributeur automatique actionné électriquement. — Valoris S.A., 1, Place de la Fusterie, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève. Licence exclusive d'exploitation selon déclaration en faveur de la Schweizerische Industrie-Gesellschaft A.G., Neuhausen am Rheinfall (Suisse); enregistrement du 22 janvier 1943.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 151, Nr. 186809. André Schott, Genf.
 Kl. 80 f, Nr. 223922. Paul Menge, Zürich.
 Cl. 104 a, n° 213479. Edmond Lauber, ing. dipl., Genève.

Löschungen — Radlations — Radlazioni

(2 Hauptpatente — 2 brevets principaux — 2 brevetti principali)

Cl. 6 c, n° 222501. Procedimento di formazione di un manto asfaltico per pavimentazioni, rivestimenti e simili.
 Cl. 14 a, n° 214869. Procédé et appareil pour la production de gaz combustible.

Verzeichnis der am 1. Februar 1943 veröffentlichten 188 Patentschriften

Liste des 188 exposés d'invention publiés le 1^{er} février 1943

Lista dei 188 esposti d'invenzione pubblicati il 1° febbraio 1943

221544	224024	224138	224169	224203	224246	224278	224331
221635	224040	224139	224170	224204	224247	224280	224332
221651	224048	224143	224171	224205	224248	224284	224333
221716	224064	224145	224173	224206	224250	224285	224334
221802	224065	224147	224174	224207	224251	224289	224336
221980	224066	224148	224175	224208	224252	224290	224339
222065	224067	224149	224176	224209	224255	224291	224342
222237	224068	224150	224177	224211	224256	224292	224343
222273	224070	224152	224178	224214	224257	224293	224344
222628	224071	224153	224179	224215	224258	224294	224345
222753	224079	224154	224180	224216	224260	224296	224346
223692	224089	224155	224182	224217	224262	224298	224347
223870	224097	224156	224184	224221	224263	224311	224348
223890	224102	224157	224186	224222	224265	224312	224349
223936	224103	224158	224187	224223	224267	224316	224350
223948	224105	224159	224188	224226	224268	224317	224351
223959	224106	224160	224191	224230	224270	224318	224352
223986	224108	224161	224192	224235	224271	224319	224353
223994	224109	224162	224193	224237	224272	224322	224354
223996	224112	224163	224194	224239	224273	224325	224355
224000	224117	224165	224197	224240	224274	224326	
224001	224118	224166	224199	224242	224275	224327	
224010	224119	224167	224200	224243	224276	224328	
224018	224137	224168	224201	224245	224277	224330	

Ausserordentliche Massnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

(BRB. vom 25. Juni 1941)

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle

(ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale

(DCF. del 25 giugno 1941)

Eingang von Wiedereinsetzungsgesuchen in Patentsachen

Demandes de réintégration en matière de brevets

Domande di reintegrazione in materia di brevetti

Datum der Einreichung Date de la présentation Data della presentazione	Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Titel der Erfindung Titre de l'invention Titolo dell'invenzione
20. Januar 1943	4 e	183938	Vorrichtung zum Auseinanderpreizen oder Nähern zweier Körper mittels an ihnen gelenkig angeordneter Stäben.
29. Januar 1943	79 f	223814	Vorrichtung zum Aufwalzen von Gewinden auf dünnwandige zylindrische Hohlkörper.

Info von

Guthelssung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Patente

Brevets remis en vigueur par suite de demandes de réintégration

Brevetti rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiederherstellungsfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno del termine legale di ristabilimento	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione
10 c	174304	26. September 1942	6. Januar 1943
28 c	223770	27. Dezember 1942	20. Januar 1943
76	219712	1. April 1943	15. Januar 1943
79 c	161901	6. Dezember 1942	6. Januar 1943
79 m	223585	10. September 1942	18. Januar 1943

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SJAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftsbücher-Fabrik Uster E. Keller AG., Uster

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die E. Keller AG. Uster hat am 15. Februar 1943 die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 500 000 auf Fr. 400 000 beschlossen. Die Herabsetzung erfolgt durch Streichung des noch nicht einbezahlten Aktienkapitals in der Höhe von Fr. 100 000 und durch entsprechende Herabsetzung der 500 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 800.

Der gemäss Artikel 732 OR. eingeholte besondere Revisionsbericht kommt zum Ergebnis, dass trotz der Herabsetzung des Grundkapitals die Forderungen aller Gläubiger voll gedeckt sind.

Die Gesellschaft gibt hiernit ihren Gläubigern gemäss Artikel 733 OR. bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, Befriedigung ihrer Forderungen verlangen können. (AA. 22°)

Uster, den 15. Februar 1943.

Der Verwaltungsrat.

Banque de Monthey SA. en liquidation

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 742 et 745 CO.

Troisième publication.

Les créanciers de la Banque de Monthey SA. en liquidation sont informés que leurs prétentions sont intégralement couvertes par la réalisation des actifs. Au moyen des répartitions annoncées et auxquelles il a été procédé, les créanciers sont totalement désintéressés.

Quiconque, hormis les actionnaires pour les droits dérivant de leurs actions, aurait à faire valoir des prétentions de quelque nature qu'elles soient, est invité, conformément à l'article 742 CO., à les produire auprès du commissaire-liquidateur M. Joseph Martenet, à Monthey, jusqu'au 31 mars 1943.

La commission de liquidation avise tous intéressés que, à partir du 30 juin 1943, toutes dettes étant payées et toutes prétentions liquidées, elle sollicitera du Tribunal cantonal l'autorisation de répartir le solde des actifs aux actionnaires, conformément à l'article 745 CO. (AA. 21°)

Monthey, le 13 février 1943.

La commission de liquidation,
 le président: Dr Paul de Courten,
 le secrétaire: Dr Jos. Gross.

Montserrat SA., Genève

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 742 et 745 CO.

Première publication.

Dans son assemblée générale du 17 décembre 1942, la société ci-dessus dénommée a prononcé sa dissolution et sa mise en liquidation. (AA. 23°)

En conséquence, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations avant le 30 avril 1943. Les réclamations doivent être adressées au liquidateur: M. Ernst W. Meier, Jenatschstrasse 1, Zurich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr

(Vom 16. Februar 1943)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

Art. 1. Die im Anhang zu der Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 6. Oktober 1939 über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr aufgeführte Liste der Kommissionsmitglieder wird durch die der vorliegenden Verfügung beigefügte Liste ersetzt.

Art. 2. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations

(Du 16 février 1943)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, arrête:

Article premier. La liste des membres de la commission mentionnée à l'annexe de l'ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 6 octobre 1939 portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations, est remplacée par la liste jointe à la présente ordonnance.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur immédiatement.

Ordinanza N.3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica che istituisce una commissione consultiva per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione

(Del 16 febbraio 1943)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione, ordina:

Art. 1. L'elenco dei membri della commissione facente l'oggetto dell'appendice all'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 6 ottobre 1939 che istituisce una commissione consultativa per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione, viene sostituito dall'elenco allegato alla presente ordinanza.

Art. 2. La presente ordinanza entra immediatamente in vigore.

Anhang zu der Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 16. Februar 1943 über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Überwachung der Ein- und Ausfuhr.

Annexe à l'ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique, du 16 février 1943, portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations.

Appendice all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 16 febbraio 1943, che istituisce una commissione consultiva per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione.

Liste der Kommissionsmitglieder — Liste des membres de la commission
Elenco dei membri della commissione:

Präsident — Président — Presidente:

Minister Dr. Hans Sulzer, Präsident des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, Winterthur.

Vizepräsident — Vice-président — Vicepresidente:

Direktor Dr. J. Hotz, Handelsabteilung, Bern.

Mitglieder — Membres — Membri:

M. de Coulon, conseiller aux Etats, Cortaillod.

Dr. E. Felsst, Chef des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, Bern.

A. Gassmann, Oberzolldirektor, Bern.

A. Gattiker, Nationalrat, Richterswil.

R. Grima, Nationalrat, Bern.

Dr. P. Gysler, Nationalrat, Präsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes, Zürich.

Dr. H. Homberger, Direktor des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, Zürich.

F. Hug, Präsident des Kaufmännischen Direktoriums, St. Gallen.

Dr. H. Hunziker, Generaldirektor der Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung, Bern.

Dr. B. Jaeggli, alt Nationalrat, Delegierter des Verwaltungsrates des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine, Basel.

P. Joerin, Mitglied der Delegation des Handels, Basel.

Dr. C. Kébihn, Chef der Sektion für Chemie und Pharmazutika des KIAA, Bern.

Prof. Dr. E. Laur, Brugg.

E. Matter, Chef des Kriegs-Transport-Amtes, Bern.

W. Meile, Generaldirektor der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

M. Pettipierre, conseiller aux Etats, Neuchâtel.

F. Rusca, consigliere nazionale, Chiasso.

Dir. E. Speiser, Chef des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, Bern.

R. Stadler, chef de la section des métaux de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, Berne.

R. Troillet, conseiller national, Sion.

Generaldirektor E. Weber, Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, Zürich.

40. 18. 2. 43.

Verfügung Nr. 11 K des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes
betreffend die Ablieferung von ausgefahrenen Luftreifen und -schläuchen
der Motorrad-, Personenwagen- und Lieferwagendimensionen
(Vom 16. Februar 1943)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 3. Juli 1942 über die Ablieferung von Gummireifen und Luftschläuchen, verfügt:

Art. 1. Ausgefahrene Luftreifen und -schläuche der im Anhang angeführten Dimensionen sind gemäss den nachstehenden Vorschriften abzuliefern.

Die Ablieferungspflicht besteht für öffentliche Verwaltungen und Regiebetriebe des Bundes, der Kantone und der Gemeinden in gleicher Weise wie für Einzelpersonen und private Unternehmungen.

Art. 2. Von der Ablieferungspflicht im Sinne von Artikel 1 sind ausgenommen:

1. Luftreifen und -schläuche der Armee;
2. Luftreifen und -schläuche, über die konzessionierte Altgummihändler, Pneufabriken, Regenerierwerke und andere Werke der altgummiverarbeitenden Industrie verfügen, sofern diese Werke eine Bewilligung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes zur Verarbeitung von Altgummi besitzen;
3. bei den militärisch belegten Motorrädern, Personenwagen und Lieferwagen die auf den Laufrädern des Fahrzeuges montierte Reifengarnituren und je ein Ersatzluftreifen und -schlauch der gleichen Dimension pro Fahrzeug;
4. bei den übrigen Motorfahrzeugen der genannten Arten und bei Anhängern zu Motorfahrzeugen die auf den Laufrädern des Fahrzeuges montierte Reifengarnitur;
5. die auf andern Fahrzeugen als Motorfahrzeugen oder dazu gehörigen Anhängern sowie die auf Anhängern zu landwirtschaftlichen Traktoren montierten Luftreifen und -schläuche.

Art. 3. Luftreifen im Sinne dieser Verfügung gelten als ausgefahren, wenn der Bindegummi (die in der Regel anders gefärbte Gummischicht) zum Vorschein kommt oder wenn die Reifen noch stärker ausgefahren sind.

Luftschläuche gelten als ausgefahren, wenn sie nicht mehr zur Bereifung von Fahrzeugen verwendet werden können.

Art. 4. Die in Artikel 1 umschriebenen Luftreifen und -schläuche sind ohne besondere Aufforderung je nach dem Standort an folgende Pneusammellager des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes bis zum 10. April 1943 abzuliefern:

Kantone	Standort der Reifen und Schläuche	Pneusammellager des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes
Zürich	Bezirke Affoltern a. A., Andelfingen, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Winterthur und Zürich	Zürich
Bern	Bezirke Aarberg, Aarwangen, Bern, Biel, Büren a. d. A., Burgdorf, Erlach, Fraubrunnen, Konolfingen, Laupen, Neuenstadt, Nidau, Schwarzenburg, Signau, Trachselwald und Wangen a. d. A.	Pfäffikon-Zürich
	Bezirke Frutigen, Interlaken, Niedersimmental, Oberhasli, Obersimmental, Saanen, Seftigen und Thun	Bern
	übrige Bezirke des Kantons Bern	Thun
Luzern		Basel
Uri		Luzern
Schwyz	Bezirke Einsiedeln, Höfe und March	Luzern
	übrige Bezirke des Kantons Schwyz	Pfäffikon-Zürich
Obwalden		Luzern
Nidwalden		Luzern

Kantone	Standort der Reifen und Schläuche	Pneusammellager des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes
Glarus		Pfäffikon-Zürich
Zug		Luzern
Freiburg		Freiburg
Solothurn		Basel
Basel-Stadt		Basel
Basel-Land		Basel
Schaffhausen		Zürich
Appenzel Aith.		St. Gallen
Appenzel Nith.		St. Gallen
St. Gallen	Bezirke Altoggenburg, Gaster, Neutoggenburg, Obertoggenburg, Sargans, Secebirz, Untertoggenburg, Wil	Pfäffikon-Zürich
	übrige Bezirke des Kantons St. Gallen	St. Gallen
Graubünden		Chur
Aargau		Zürich
Thurgau		Zürich
Tessin		Bellinzona
Vaud	Bezirke Aigle, Pays d'Enhaut, Vevey	Montreux
	Bezirke Aubonne, Avenches, Cossonay, Echallens, Lausanne, Lavaux, Morges, Moudon, Nyon, Oron, Payerne, Rolle, La Vallée	Lausanne
	übrige Bezirke des Kantons Vaud	Neuenburg
Valais		Neuenburg
Neuchâtel		Neuenburg
Genève		Genève

Art. 5. Kann die Frist des Artikels 4 aus wichtigen Gründen (wie Militärdienst, Krankheit) nicht eingehalten werden, so ist das zuständige Pneusammellager bis zum 10. April 1943 zu benachrichtigen. Nach Wegfall des wichtigsten Grundes sind die ausgefahrenen Luftreifen und -schläuche unverzüglich abzuliefern.

Art. 6. Wird für die Ablieferung die Bahn benützt, so sind die Luftreifen (unverpackt) und die Luftschläuche (verpackt) per Frachtgut unfrankiert an das zuständige Pneusammellager zu senden.

Mehrfrachten, die durch Ablieferung an ein unrichtiges Sammelager oder durch unrichtige Speditionsart entstehen, werden vom Schatzungspreis abgezogen.

Für direkt dem Pneusammellager abgelieferte Reifen und Schläuche wird eine Empfangsbescheinigung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes ausgestellt. Für die per Frachtgut eingesandten Reifen und Schläuche gilt der Frachtbrief als Empfangsbescheinigung. Als Ablieferungsdatum gilt das Versanddatum des Frachtbriefes oder das Datum der Empfangsbescheinigung.

Art. 7. Die Entschädigung für die abgelieferten Luftreifen und -schläuche wird von Experten, die vom Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt ernannt werden, nach den Richtlinien der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, unter Berücksichtigung des Zustandes, insbesondere des Abnutzungsgrades, festgesetzt.

Die Entschädigung wird innert 8 Wochen, unter gleichzeitiger Zustellung eines Doppels des Schätzungsverfalls ausbezahlt.

Die Entscheide der Experten können binnen 10 Tagen an eine vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement eingesetzte Rekurskommission weitergezogen werden, die endgültig entscheidet.

Art. 8. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafbuch bestraft. Ausserdem können der Ausschluss von der Weiterbelieferung mit Gummireifen und Luftschläuchen sowie der Entzug allfälliger Bewilligungen verfügt werden.

Art. 9. Diese Verfügung tritt am 22. Februar 1943 in Kraft.

Annexe	Anhang	Appendice
Der Ablieferungspflicht unterliegende Luftreifen und -schläuche Pneus en caoutchouc et chambres à air soumis à la livraison obligatoire Copertoni di gomma e camere d'aria soggetti all'obbligo della consegna		

Reifendimensionen — Dimensions des pneus — Dimensioni dei pneumatici

4,00 x 15	7,00 x 18	15 x 50	2,50 x 19
4,25 x 15	7,50 x 18	16 x 50	2,75 x 19
4,50 x 15	3,50 x 19	17 x 50	3,00 x 19
5,00 x 15	4,00 x 19	110 x 40	3,25 x 19
5,25 x 15	4,50 x 19	120 x 40	3,50 x 19
5,50 x 15	4,75 x 19	130 x 40	4,00 x 19
7,00 x 15	5,00 x 19	140 x 40	3,00 x 20
7,50 x 15	5,25 x 19	150 x 40	3,25 x 20
4,50 x 16	5,50 x 19	160 x 40	3,50 x 20
4,75 x 16	6,00 x 19	180 x 40	2,375 x 21
5,00 x 16	6,50 x 19	145 x 400	2,75 x 21
5,25 x 16	7,00 x 19	155 x 400	3,00 x 21
5,50 x 16	4,50 x 20	165 x 400	3,50 x 21
5,75 x 16	4,75 x 20	185 x 400	26 x 2,25
6,00 x 16	5,00 x 20	205 x 400	(Zehnder)
6,25 x 16	5,25 x 20	700 x 90	600 x 50 C
6,50 x 16	5,50 x 20	710 x 90	600 x 55 C
7,00 x 16	6,00 x 20	760 x 90	600 x 60 C
7,50 x 16	6,50 x 20	765 x 105	600 x 65
8,25 x 16	7,00 x 20	815 x 105	650 x 45 C
4,00 x 17	4,50 x 21	820 x 120	24 x 2
4,25 x 17	4,75 x 21	880 x 120	24 x 2 1/4
4,50 x 17	5,00 x 21	835 x 135	24 x 2 1/2 x 2 1/4
4,75 x 17	5,25 x 21	895 x 135	26 x 2
5,00 x 17	6,00 x 21	31 x 4,45	26 x 2 1/4
5,25 x 17	7,00 x 21	715 x 115	26 x 2 1/2 x 2 1/4
5,50 x 17	5,00 x 22	720 x 120	26 x 2 1/2
6,00 x 17	6,00 x 22	730 x 130	26 x 3
6,50 x 17	6,00 x 23	740 x 140	27 x 3 1/2
7,00 x 17	7,00 x 23	775 x 145	28 x 2 1/4 x 1 1/4
7,50 x 17	7,50 x 23	780 x 150	(Zehnder)
4,00 x 18	11 x 45	860 x 160	28 x 3
4,50 x 18	12 x 45	32 x 4 1/2	25 x 3,85
4,75 x 18	13 x 45	33 x 4 1/2	27 x 3,50
5,00 x 18	14 x 45	34 x 4 1/2	27 x 3,85
5,25 x 18	15 x 45	400 x 17	16 x 4
5,50 x 18	16 x 45	3,25 x 18	
6,00 x 18	17 x 45	400 x 18	
6,50 x 18	14 x 50	2,375 x 19	

Ordonnance n° 11 K de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail
sur la livraison obligatoire de pneus et de chambres à air hors d'usage de
certaines dimensions (pneus de motocyclettes, de voitures automobiles et de
véhicules de livraison)

(Du 16 février 1943)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 3 juillet 1942 sur la livraison de baudages en caoutchouc et de chambres à air, arrête:

Article premier. Tous les pneus et chambres à air hors d'usage, qui ont les dimensions indiquées dans l'annexe, doivent être livrés selon les prescriptions suivantes.

L'obligation de livrer s'applique aussi bien aux administrations et aux établissements en régie de la Confédération, des cantons et des communes qu'aux particuliers et aux entreprises privées.

Art. 2. Sont exceptés de la livraison obligatoire au sens de l'article 1^{er}:

1. les pneus et les chambres à air de l'armée;
2. les pneus et les chambres à air dont disposent les entreprises titulaires d'une patente pour faire le commerce du caoutchouc usagé ainsi que les fabricants de pneus, les usines de régénération et autres entreprises qui traitent le caoutchouc usagé, à condition que ces maisons aient été autorisées par l'Office de guerre pour l'industrie et le travail à traiter le caoutchouc usagé;
3. les pneus et les chambres à air montés sur les roues porteuses des motocycles, des voitures automobiles et des véhicules de livraison qui font l'objet d'un ordre de marche militaire, ainsi que, pour chacun de ces véhicules, le pneu et la chambre à air de même dimension constituant un bandage complet de réserve;
4. les pneus et les chambres à air montés sur les roues porteuses des autres véhicules des dites catégories et sur les roues porteuses des remorques de véhicules à moteur;
5. les pneus et les chambres à air montés sur des véhicules autres que des véhicules à moteur ou des remorques de véhicules à moteur, ainsi que les pneus et les chambres à air montés sur des remorques de tracteurs agricoles.

Art. 3. Sont considérés comme pneus hors d'usage au sens de la présente ordonnance ceux dont on voit la bande de caoutchouc intérieure (qui est généralement d'une autre teinte que l'enveloppe) ou ceux dont l'usure est encore plus avancée.

Les chambres à air sont considérées comme hors d'usage lorsqu'elles ne peuvent plus être utilisées pour garnir des roues.

Art. 4. Les possesseurs de pneus et de chambres à air des catégories décrites à l'article 1^{er} doivent, spontanément, les livrer, au plus tard le 10 avril 1943, à un centre de ramassage organisé par l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, ce centre se déterminant d'après le lieu où se trouve la marchandise.

Cantons	Lieu où se trouvent les pneus et chambres à air	Centres de ramassage de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail
Zürich	districts d'Affoltern s.A., Andelfingen, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Mellen, Winterthour et Zurich	Zürich
Berne	les autres districts du canton de Zurich districts d'Aarberg, Aarwangen, Berne, Blenne, Buren-sur-Aar, Berthoud, Cerlier, Fraubrunnen, Konolfingen, Laupen, Neuveville, Nidau, Schwarzenbourg, Signau, Trachselwald et Wangen-sur-Aar. districts de Frutigen, Interlaken, Niedersimmental, Oberhasle, Obersimmental, Gessenay, Seftigen et Thoune les autres districts du canton de Berne.	Pfäffikon-Zürich Berne Thoune Bâle Lucerne
Lucerne		Lucerne
Uri		Pfäffikon-Zürich
Schwyz	districts d'Einsiedeln, Höfe et March les autres districts du canton de Schwyz	Lucerne Lucerne Lucerne Lucerne Fribourg
Unterwald-le-Haut		
Unterwald-le-Bas		
Glarus		
Zoug		
Fribourg		

Cantons	Lieu où se trouvent les pneus et chambres à air	Centres de ramassage de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail
Soleure		Bâle
Bâle-Ville		Bâle
Bâle-Campagne		Bâle
Schaffhouse		Zürich
Appenzell Rh.-Ext.		St-Gall
Appenzell Rh.-Int.		St-Gall
St-Gall	districts d'Altöttingen, Gaster, Neutöttingen, Obertöttingen, Sargans, Seebizirk, Untertöttingen, Wil les autres districts du canton de St-Gall	Pfäffikon-Zürich St-Gall Coire Zürich Zürich Bellinzona Montreux
Grisons		
Argovie		
Thurgovie		
Tessin		
Vaud	districts d'Aigle, Pays d'Enhaut, Vevry districts d'Aubonne, Avenches, Cossonay, Echallens, Lausanne, Lavaux, Morges, Moudon, Nyon, Oron, Payerne, Rolle, La Vallée les autres districts du canton de Vaud	Lausanne Neuchâtel Montreux Neuchâtel Genève
Valais		
Neuchâtel		
Genève		

Art. 5. Si, pour des motifs impérieux (tels que service militaire, maladie), la personne astreinte à livraison ne peut observer le délai imparti à l'article 4, elle doit en aviser le centre de ramassage le 10 avril 1943 au plus tard. Elle doit livrer les pneus et chambres à air dès que l'empêchement a cessé.

Art. 6. Si la marchandise est livrée par chemin de fer, elle sera expédiée, les pneus non emballés et les chambres à air emballées, par petite vitesse, en port dû, à l'adresse du centre de ramassage.

Si elle est adressée à un centre de ramassage auquel elle ne devait pas être adressée ou si le mode d'expédition n'est pas conforme aux prescriptions, les frais supplémentaires en résultant seront déduits du prix d'estimation.

Pour les pneus et chambres à air livrés directement au centre de ramassage, l'Office de guerre pour l'industrie et le travail délivrera un récépissé. La lettre de voiture vaudra comme récépissé pour les pneus et chambres à air expédiés par petite vitesse. Sera reconnue comme date de livraison la date d'expédition portée sur la lettre de voiture ou la date du récépissé.

Art. 7. L'indemnité à allouer pour les pneus et les chambres à air livrés se déterminera au dire des experts commis par l'Office de guerre pour l'industrie et le travail; les experts se conformeront aux instructions du Service fédéral du contrôle des prix, en tenant compte de l'état de la marchandise livrée, notamment de son degré d'usure.

L'indemnité sera payée dans les huit semaines; en même temps, un double du procès-verbal d'estimation sera remis à la personne ou à l'entreprise qui aura livré la marchandise.

Les décisions des experts pourront être déferées dans les dix jours à une commission de recours instituée par le Département fédéral de l'économie publique, qui prononcera définitivement.

Art. 8. Celui qui aura contrevenu à la présente ordonnance, ou aux prescriptions d'exécution et décisions d'espèce qui s'y réfèrent, sera puni selon l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse. Sont réservés l'exclusion du contrevenant de toute participation ultérieure aux répartitions de pneus et de chambres à air, ainsi que le retrait des autorisations qui lui auraient été accordées.

Art. 9. La présente ordonnance entre en vigueur le 22 février 1943.

Appendice: Voir texte en langue allemande.

40. 18. 2. 43.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Vereinigte Mineralwasserfabriken Bern AG. in Bern

32. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 4. März 1943, vormittags 11½ Uhr
im Café-Restaurant du Théâtre, I. Stock, Bern

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1942.
2. Vorlage der Jahresrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen 8 Tage vor Abhaltung der Generalversammlung im Büro der Gesellschaft, Chutzenstrasse 8, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

153

Bern, den 17. Februar 1943.

Der Verwaltungsrat.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Artikel 580 ZGB., § 224 ff. EG.)

Ueber den Vermögensrücklass des am 31. Januar 1943 verstorbenen

Jösef Hug,

Moritzens sel., geboren 1870, von Welschenrohr, gewesener Vergolder- und Einrahmer, in Solothurn, wird gestützt auf die Bewilligung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 15. Februar 1943 das öffentliche Inventar durchgeführt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden (Wert 31. Januar 1943) unter Vorlage der bezüglichen Ausweise, bis und mit 22. März 1943 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Nichtanmeldung von Ansprüchen gegenüber dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge (Artikel 590 und 591 ZGB.).

Solothurn, den 16. Februar 1943.

Der Amtschreiber von Solothurn:

W. Isler, Notar.

Sn 4

Kassenschrank

preiswürdig zu verkaufen
infolge Aufgabe des Geschäftes. Diebstahl- und feuersicher. Grösse: 71 cm hoch, 50 cm breit und 75 cm tief. So gut wie neu. Anfragen unter Chiffre P 20416 an an Publicitas Oten. On 13

Reinigung
Revisionen
Reparaturen

Robert Gubler
Tel. 340.64 - Bahnhofstr. 93 - Zürich

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

Loterie de la Suisse romande

30^{me} tranche

Liste officielle de tirage

du 13 février 1943

Les 40 000 lots de fr.	5	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	5	6
Les 4 000 lots de fr.	25	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	29	52
Les 1 000 lots de fr.	50	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	028 427 627 973	
Les 400 lots de fr.	100	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	992	
Les 100 lots de fr.	500	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	483 741	
Les 40 lots de fr.	1000	sont gagnés par les billets portant les numéros suivants:	0578 7140 7667 7825	
			8449	
			004233 004767 013090 017549 020235	
			023028 024086 047045 061758 062083	
			071759 078129 081342 083408 084274	
			088626 099841 106134 115273 115918	
			118928 124586 125485 126270 126351	
			133008 136461 141210 145396 159021	
			163665 169471 173384 176154 180811	
			182642 184120 188360 193661 199219	
Le lot de fr.	5000	est gagné par le billet n° 025639		
Le lot de fr.	10 000	est gagné par le billet n° 023587		
Le gros lot de fr.	50 000	est gagné par le billet n° 174147		

Valeur totale des lots: 545 000 fr.

Attestation authentique. Le soussigné, M^e Georges Duperrut, notaire à Leysin, atteste avoir procédé ce jour, en séance publique tenue à Leysin, aux opérations réglementaires du tirage de la 30^{me} tranche de la Loterie de la Suisse romande, et certifie que les numéros ci-dessus indiqués correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Leysin, le 13 février 1943.

(signé) M^e Georges Duperrut, notaire.

Le cumul étant admis sans restriction, les billets terminés par:

7825 gagne	500 + 5 fr.	024886 gagne	1000 + 5 fr.
020235 gagne	1000 + 5 fr.	088626 gagne	1000 + 5 fr.
047045 gagne	1000 + 5 fr.	124586 gagne	1000 + 5 fr.
125485 gagne	1000 + 5 fr.	145396 gagne	1000 + 5 fr.
163665 gagne	1000 + 5 fr.	023028 gagne	1000 + 50 fr.
		078129 gagne	1000 + 25 fr.

Les lots de n'importe quel montant sont payables à la Banque cantonale romande, à Lausanne. Les lots de 5 à 1000 fr. peuvent aussi être payés à la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, la Banque cantonale du Valais, à Sion, à la Société de banque suisse, à Genève, et auprès de leurs agences dans le canton.

Préscription: Selon l'article 17 du règlement de la Loterie de la Suisse romande, tout billet gagnant non présenté dans un délai de six mois, à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», est annulé et le montant du lot acquis à la loterie. Les billets gagnants de la 28^{me} tranche, tirée le 10 octobre 1942, seront donc prescrits le 14 avril 1943.

Impôt à la source. L'impôt pour la défense nationale perçu à la source sur les lots en espèces gagnés dans les loteries organisées en Suisse (arrêté du Conseil fédéral du 9 décembre 1940) est de 5%. La retenue est effectuée directement par les domiciles de paiements sur les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et sur les cinquièmes de billets gagnant plus de 10 fr. Les billets échangés paient également l'impôt. L 19

Chocoladefabriken

Lindt & Sprüngli

Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 25. Februar 1943, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer des Restaurants im Hauptbahnhof (I. Etage) in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht über das Jahr 1942.
2. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1942, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 15. Februar 1943 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben sich spätestens 3 Tage vor derselben auf dem Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Bescheinigung ausgestellt wird. Z 54

Kilchberg bei Zürich, den 11. Februar 1943.

Der Verwaltungsrat.

Junger tüchtiger Kaufmann

mit Handelsdiplom, absolut selbständig und zuverlässig, gegenwärtig als Fremdsprachenkorrespondent in Importfirma tätig, **sucht neuen Wirkungskreis** in Import-, Export- oder Ueberseebehandel. Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Spanisch. Z 56

Gehalt und Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten unter Chiffre Ke 5747 Z an Publicitas Zürich.

Luxussteuer

Die grundlegenden, bis Ende 1942 im Schweizerischen Handelsamtsblatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind in einer kleinen Broschüre zusammengefasst worden. Diese ist zum Preis von 50 Rp. (inkl. Nachträge) bei Voreinzahlung auf unsere Postbeckerrechnung III 5600 oder gegen Nachnahme erhältlich.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes, Bern.

Erfinder

bersteht fadengleich über Patent-Erfindung und -Verwertung in der Schweiz und Ausland die Firma PERUHA G. 23504, Agenturen in allen grösseren Städten. Verlangen Sie Prospekte

Bouchons

Schlittler

Korken

GEHR. SCHLITTLER

TEL. 44150 NAFELS

Occasionen von Büro-Möbiliar

schreiben Sie vorteilhaft im Schweiz. Handelsamtsblatt aus, da Sie mit diesem Organ direkt an die Geschäftswelt gelangen.

Patente

In allen Ländern durch Dipl. Ing. J. SPÄLTY Limmatquai 92, Zürich Tel. 2 95 85

Auskunftei IPA

Zürich

Für alle Verhältnisse unser

Liegenschafts-Kontrollbuch

Fr. 25.—

mit losen Blättern handlich und preiswert

Preisliste 362 zu Diensten

LINDOLT-ARBENZ & CO

Zürich Bahnhofstrasse 65

Additionsrollen

mit und ohne

Kohlenpapiereinlage

fabriziert als Spezialität



WAGNER & CIE

PAPIERWARENFABRIK · ZÜRICH

Lieferung nur durch Wiederverkäufer

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registraturen. Kostenlose Beratung.



Perret/Grosheintz

Kommentar zur

eidg. Wehrsteuer

mit einem Nachtrag, enthaltend die Abänderungsbestimmungen der Bundesratsbeschlüsse vom 20. 11. 1942 und 18. 1. 1943 mit Erläuterungen, sowie die Verfügung des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements vom 4. 1. 1943, nebst neuen vollständigen Einkommenssteuer-Tarifen.

In Ganzleinwand gebunden Fr. 14.—

Preis des Nachtrages, separat bezogen, Fr. 1.80

In allen Buchhandlungen erhältlich

Polygraphischer Verlag AG., Zürich

Limmatquai 4

OFZ 3

KAUFMANN

Mitte dreissig, in ungekündigter, leitender Stellung der Industrie, sucht

grösseren Wirkungskreis

Geboten werden: Zuverlässiger, anpassungsfähiger Charakter, Initiative, rasche Auffassung, Verhandlungsgewandtheit. Erprobtes Verkaufs- und Organisationstalent sowie gründliche Kenntnisse im Exportwesen. Erfahrung in Personalfragen, Administration und Finanzverwaltung. Langjährige Auslandpraxis. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch, Spanisch.

In Frage kommt: Grosses, selbständiges Arbeitsfeld, das hohe Anforderungen stellt und entsprechend salarisiert wird.

Führungsnahme, unter gegenseitiger absoluter Diskretion, durch Chiffre HAB 152-1 an Publicitas AG., Bern.

Bank Wädenswil

Dividenden-Erklärung pro 1942

Die am 16. Februar 1943 stattgefundene Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende des Rechnungsjahres 1942 auf 4,494 % festgesetzt.

Es gelangt daher Conpon Nr. 1 unserer Aktien vom 17. Februar 1943 an mit Fr. 22.47 brutto, abzüglich 6 % eidgenössische Couponsteuer und 5 % Wehrsteuer, d. h. mit

Fr. 20.— netto

zur Auszahlung.

Z 68

Wädenswil, den 17. Februar 1943.

Die Direktion.